

Motettenbuch Gotteslob

für Chor SATB, teilweise mit Orgel

herausgegeben von
Richard Mailänder (Idee und Leitung)
Winfried Böning, Karl Dorneger
Christian Dostal, Frank Höndgen
Eberhard Metternich

erarbeitet in Übereinstimmung
mit den Herausgebern des neuen *Gotteslob*

edition*chor* · Chorausgabe

Carus 2.170/05



Inhalt

Alphabetisches Verzeichnis der Titel und Textanfänge

Titel	GL	EG	Komponist	Besetzung	CD	Seite
Bevor des Tages Licht vergeht.	663	782.5	Hoppe	SATB, Org		121
Bewahre uns, Gott	453	171	Langer	SATB	13	85
Bleib bei uns, Herr	94		L'Estrange	SATB	2	6
Christ ist erstanden	318	99	Schneider	SATB	9	41
Christus, der ist mein Leben	507	516	Ives	SATB, Org	15	102
Dank sei dir, Vater.	484	227	Führe	SATB, Org		95
Der König siegt, sein Banner glänzt.	299		Usmanova	SATB	8	39
Ein Danklied sei dem Herrn.	382		Eham	SATB		54
Eine große Stadt ersteht	479		König	SATB		88
Engel auf den Feldern singen	250		Mezzalira	SATB [Org].		29
Es kommt ein Schiff, geladen	236	8	Bredenbach	SATB	5	22
Freu dich, du Himmelskönigin / Pietà	525		Langer	SSAB	16	109
Freu dich, erlöste Christenheit.	337		Haarmann	SATB, Org		44
Gott, aller Schöpfung heiliger Herr	539	142	Bredenbach	SATB		112
Gottheit tief verborgen	497		Gabriel	SSATB.		101
Herr, du bist mein Leben	456		Močnik	SATB	14	92
Herr, send herab uns deinen Sohn	222		Schönewolf	SATB		18
Im Frieden dein, o Herre mein	216	222	Blitsch	SATB	4	20
In dieser Nacht	91		Świder	SATB	1	1
Ite, missa est.	453		Langer	SATB	13	85
Komm her, freu dich mit uns.	148		Ebenbauer	SATB		12
Komm, Heiliger Geist, der Leben schafft	342		Miškinis	SATB, Org	10	46
Lobet den Herren alle	81	447	Blitsch	SATB		4
Macht hoch die Tür	218	1	Heiß	SATB	3	15
Mein Hirt ist Gott der Herr	421		Ostrzyga	SATB		71
Menschen, die ihr wart verloren	245		Mawby	SATB, Org	7	26
Nun danket alle Gott	405	321	Falk	SATB+S, Pfte, Perc	11	59
Nun jauchzt dem Herren, alle Welt	144	288	Wilson	SATB, Org		8
O Jesu, all mein Leben bist du	377		Schönewolf	SATB		56
O sei zu seinem Lob nicht träge	382		Eham	SATB		54
O Welt, ich muss dich lassen	510	521	Klasen	SATB		107
Sagt an, wer ist doch diese	531		Büchner	SATB		111
Singt dem Herrn ein neues Lied	409		Kaets	SATB		68
Und suchst du meine Sünde	274		Freytag.	SATB, Org		36
Wer nur den lieben Gott lässt walten	424	369	Łukaszewski	SATB		74
Wie schön leuchtet der Morgenstern	357	70	Heiß	SATB		50
Wir, an Babels fremden Ufern	438		Schönewolf	SATB, Org	12	81
Zu Betlehem geboren	239	32	Essl.	SATB	6	24
Zum Mahl des Lammes schreiten wir	642		Ayres	SATB, Org		115

Ziffer im Kästchen = Tracknummer der Einspielung auf CD (Carus 2.170/99).

Cover: enorm

Sätze im *Motettenbuch Gotteslob*, die nicht bei anderen Verlagen geschützt sind, können einzeln in Chorstärke beim Verlag bestellt werden. Wir verweisen im Zusammenhang mit dem vorliegenden Chorbuch auf die Rechtslage, nach der das Kopieren geschützter Noten nicht erlaubt ist.

Vorwort

Das *Motettenbuch Gotteslob* erscheint anlässlich der Einführung des neuen katholischen Gesang- und Gebetbuchs *Gotteslob*. Es enthält Choralmotetten von 31 verschiedenen Komponisten unserer Zeit, wobei es sich mit zwei Ausnahmen ausschließlich um Kompositionen handelt, die speziell für diese Publikation geschrieben wurden. Im Schwierigkeitsgrad richten sich die Motetten an ambitionierte Kirchenchöre, meist 4-stimmig besetzt, mit einem moderaten Tonumfang.

Das *Motettenbuch* entstand im Zusammenhang mit dem umfangreichen *Chorbuch Gotteslob*, das zu einer großen Auswahl von Liedern Arrangements anbietet, die – einem modalen Prinzip gleich – in verschiedensten Besetzungen realisiert werden können und sich für das gemeinsame Singen mit der Gemeinde eignen. An diesem Projekt, das vom Verband der Diözesen Deutschlands (VDD) unterstützt wird, haben sich über 60 Komponistinnen und Komponisten beteiligt. Zu knapp einem Viertel der Lieder wurde neben dem Modulsatz zusätzlich eine Choralmotette für das vorliegende *Motettenbuch* in Auftrag gegeben. Hier konnten die Komponistinnen und Komponisten freier mit den Kirchenlied-Vorlagen umgehen und ihren Ideen mehr Raum geben. So bieten diese Motetten Chören spannendes Material, das sich immer wieder auch in Verbindung mit den Liedern aus dem neuen Gesangbuch *Gotteslob* einsetzen lässt.

Versucht man, die Gattung Choralmotette zu definieren, so stößt man auf eine Vielzahl von Formen. Ihnen allen gemein ist lediglich die Verwendung des musikalischen Materials und des Textes des zugehörigen Chorals. Es können Sätze sein, die jede einzelne Zeile eines Liedes in Imitation durchführen, es können relativ freie Kompositionen mit eingestreuten Choralzitataten sein oder auch erweiterte Choraldurchführungen.

Von all dem finden Sie in diesem Buch Beispiele. Und es sind bewusst nicht nur Vertonungen aus dem deutschsprachigen Raum, sondern auch aus anderen Ländern, darunter England, die klar die Farbe ihrer Herkunft erkennen lassen. Komponisten aus Ländern mit anderer Choraltradition haben Choräle bearbeitet, die ihnen nicht unbedingt bekannt waren, und dafür auch je eigene Lösungen gefunden.

Einige Motetten vertonen alle Strophen, andere wiederum enthalten nur eine Auswahl von Strophen oder auch nur eine Strophe. Nicht nur die Form ist unterschiedlich, auch die Stilistik. Neben traditionellen Satztechniken finden sich auch Anleihen aus dem Bereich der neuen Musik, alles jedoch komponiert vor dem Hintergrund einer Ausführung durch Laiensängerinnen und -sänger.

Zum Motettenband erscheint, wie auch zum Modulband, eine CD, die das Kennenlernen ausgewählter Sätze ermöglicht.

Den Sängerinnen und Sängern unserer Chöre wünschen wir viel Freude beim Erarbeiten und Singen dieser Motetten.

Richard Mailänder, Köln, Koordination
Winfried Bönig, Köln
Karl Dorneger, Graz
Christian Dostal, Regensburg
Frank Höndgen, München
Eberhard Metternich, Köln

Im Juli 2013

Thematische Gliederung nach dem Gotteslob

	GL-Nr.
Morgen	
Lobet den Herren alle, die ihn ehren	81
Abend	
In dieser Nacht	91
Bleib bei uns, Herr	94
Bevor des Tages Licht vergeht	663
Eröffnung der Messe	
Nun jauchzt dem Herren, alle Welt	144
Komm her, freu dich mit uns, tritt ein.	148
Kommunion	
Im Frieden dein, o Herre mein	216
Der Advent	
Macht hoch die Tür	218
Herr, send herab uns deinen Sohn	222
Die Weihnachtszeit	
Es kommt ein Schiff, geladen	236
Zu Betlehem geboren	239
Menschen, die ihr wart verloren	245
Engel auf den Feldern singen	250
Die österliche Bußzeit	
Und suchst du meine Sünde	274
Die Heilige Woche	
Der König siegt, sein Banner glänzt	299
Die Osterzeit	
Christ ist erstanden	318
Freu dich, erlöste Christenheit	337
Zum Mahl des Lammes schreiten wir	642
Pfingsten – Heiliger Geist	
Komm, Heilger Geist, der Leben schafft.	342
Jesus Christus	
Wie schön leuchtet der Morgenstern	357
O Jesu, all mein Leben bist du	377
Lob, Dank und Anbetung	
Ein Danklied sei dem Herrn	382
Nun danket alle Gott	405
Singt dem Herrn ein neues Lied	409
Vertrauen und Trost	
Mein Hirt ist Gott der Herr.	421
Wer nur den lieben Gott lässt walten.	424
Bitte und Klage	
Wir, an Babels fremden Ufern	438
Segen	
Bewahre uns, Gott / Ite, missa est	453
Sendung und Nachfolge	
Herr, du bist mein Leben	456
Kirche – Ökumene	
Eine große Stadt ersteht.	479
Dank sei dir, Vater, für das ewge Leben	484
Eucharistie	
Gottheit tief verborgen	497
Tod und Vollendung	
Christus, der ist mein Leben.	507
O Welt, ich muss dich lassen	510
Maria	
Freu dich, du Himmelskönigin / Pietà	525
Sagt an, wer ist doch diese	531
Engel	
Gott, aller Schöpfung heilger Herr	539

Komponistenverzeichnis

	GL-Nr.
Ayres, Paul (*1970)	642
Bach, Johann Sebastian (1685–1750)	424
Blitsch, Bernhard (*1965)	81, 216
Bourgeois, Loys (1510–1561)	539
Bredenbach, Ingo (*1959)	236, 539
Büchner, Roland (*1954)	531
Clauder, Joseph (um 1586–1653)	531
Crüger, Johann (1598–1662)	81, 405, 484
Dachstein, Wolfgang (um 1487–1553)	216
Dostal, Christian (*1967)	274
Ebenbauer, Johannes (*1963)	148
Eham, Markus (*1958)	382
Essl, Jürgen (*1961)	239
Falk, Dieter (*1959)	405
Freytag, Martina (*1969)	274
Führe, Uli (*1957)	484
Gabriel, Thomas (*1957)	497
Haarmann, Matthias (*1976)	337
Hatzfeld, Johannes (1882–1953)	421
Heiß, Christian Matthias (*1967)	218, 357
Helmore, Thomas (1811–1890)	222
Hoppe, Michael (*1966)	663
Hucke, Helmut (*1927)	148
Isaac, Heinrich (um 1450–1517)	510
Ives, Grayston (*1948)	507
Kaets, Wilfried (*1961)	409
Klasen, Odilo (*1959)	510
König, Pamela (*1969)	479
Langer, Leo (*1952)	453, 525
L'Estrange, Alexander (*1974)	94
Lohmann, Adolf (1907–1983)	409
Łukaszewski, Paweł (*1968)	424
Mawby, Colin (*1936)	245
Mezzalira, Giacomo (*1959)	250
Miškinis, Vytautas (*1954)	342
Močnik, Damijan (*1967)	456
Monk, William Henry (1823–1889)	94
Nicolai, Philipp (1556–1608)	357
Ostrzyga, Michael (*1975)	421
Ruuth, Anders (1926–2011)	453
Saladin, Josef Anton (1918–1996)	479
Schneider, Enjott (*1950)	318
Schönewolf, Markus (*1977)	222, 377, 438
Sequeri, Pierangelo (*1944)	456
Świder, Józef (*1930)	91
Ulenberg, Caspar (1549–1617)	421
Usmanova, Kamilla (*1978)	299
Verspoell, Christoph Bernhard (1743–1818)	245
von Wöß, Joseph (1863–1943)	382
Vulpus, Melchior (1570–1615)	507
Wilson, Alan (*1947)	144

81 Lobet den Herren alle, die ihn ehren siehe Seite 4

91 In dieser Nacht

Text: Köln 1727
Melodie: Düsseldorf 1759, Joseph Mohr 1881,
Einheitslieder 1916
Satz: Józef Świder (*1930) 2013

Adagio $\text{♩} = 63$

1. In die-ser Nacht sei du mir Schirm und Wacht; o sei du mir Schirm und a m sei du mir Schirm und a

6 Gott, durch dei-ne Macht wollst mich be-wah-ren Leid, vor
wollst mich be-wah-ren Sünd und Leid, vor
m wollst mich be-wah vor Sünd und Leid.
wollst mich be a vor Sünd und Leid, vor

11 Sa-tans List mir im letz-ten Streit. m
Sa Hilf mir im letz-ten Hilf mir im letz-te
s List und Neid. Hilf mir im letz-te

16 *poco avvivando*

p $\text{♩} = 70$

2. O — Je - su mein, die heil - gen Wun - den

2. o — O — Je - su mein, heil - ge

2. m — O — Je - su mein, heil - ge

2. o —

20

dein mir sol - len Ruh - statt sein für mei - ne See In

Wun - den dein mir sol - len Ruh - statt a In

Wun - den dein mir sol le. a In

mei - ne See - le. In

25

die - ser Ru' zu; den Leib und al - les Gut. *poco rall.*

die Au - gen zu; den Le'

den

ser Ruh schließ mir die Au - gen zu; den

31 *poco avvivando* *p* *mf* *f* ♩ = 76

o 3. O gro - ße Frau, Ma - ri - a, auf mich schau; mein
 o 3. O gro - ße Frau, Ma - ri - a, auf mich schau; mein
 o 3. O gro - ße Frau, Ma - ri - a, auf mich schau; mein
 3. O gro - ße Frau, Ma - ri - a, auf mich schau

36 *mf* *p* *mf*

Herz ich dir ver - trau in mei - nem Schla - fen.
 Herz ich dir ver - trau in mei - nem Schla - fen. ze - mich, Sankt
 Herz ich dir ver - trau in mei - nem Schla - Auch schüt - ze mich, Sankt
 Herz ich dir ver - trau in mei - Auch schüt - ze mich, Sankt

41 *ff* *ff*

Jo - sef, vä - te - i - gel, streit für mich mit dei - nen Waf - fen.
 Jo - Schutz - en - gel, streit für mich mit dei - nen Waf - fen.
 - lich. Schutz - en - gel, streit fü
 sef, vä - ter - lich. Schutz - en - gel, streit fü

81 Lobet den Herren alle, die ihn ehren (ö)

Text: Paul Gerhardt 1653
 Melodie: Johann Crüger 1653
 Satz: Bernhard Blitsch (*1965) 2013

1. Lo - bet den Her - ren
 2. Der un - ser Le - ben,
 3. Dass uns - re Sin - nen
 4. O treu - er Hü - ter,
 5. Gib, dass wir heu - te,

1. Lo - - - bet den Her - ren al - le,
 2. Der un - ser Le - ben, das er
 3. Dass uns - re Sin - nen wir noch
 4. O treu - er Hü - ter, Brun - nen
 5. Gib, dass wir heu - te, Herr, durch

1. Lo - - - bet den Her - ren al - le,
 2. Der un - ser Le - ben, das er
 3. Dass uns - re Sin - nen wir
 4. O treu - er Hü - ter, Brun - nen
 5. Gib, dass wir heu - te, Herr, durch

1. Lo - - - bet den Her - ren die
 2. Der un - ser Le - ben, s
 3. Dass uns - re Sin - nen i
 4. O treu - er Hü - te ne,
 5. Gib, dass wir heu - ch Ge - lei -

4

1. al - le, die ihn eh - ren;
 2. das er uns ge - ge - ben,
 3. wir noch brau - chen kön - nen
 4. Brun - nen al - ler Gü - ter,
 5. Herr, durch dein Ge - lei - te

1. die ihn eh - re
 2. uns ge - ge - die - ser Nacht so vä - ter - lich be -
 3. brau - chen kön - die Händ und Fü - ße, Zung und Lip - pen re - gen,
 4. al - ler Gü - ach lass doch fer - ner ü - ber un - ser Le - ben
 5. dein Ge - lei auf un - sern We - gen un - ver - hin - dert ge - hen

1. la - - - en, lasst uns mit Freu - den sei - nem Na - men
 2. so, in die - ser Nacht
 3. - ße, und Händ und Fü - ße, Zung und Lip - pen re - gen,
 4. - ner, ach lass doch fer - ner ü - ber un - ser Le - ben
 5. We - gen, auf un - sern We - gen un - ver - hin - dert ge - hen

en;
 lasst uns mit Freu - den sei - nem Na - men
 in die - ser Nacht
 und Händ und Fü - ße, Zung und Lip - pen re - gen,
 ach lass doch fer - ner ü - ber un - ser Le - ben
 auf un - sern We - gen un - ver - hin - dert ge - hen

1. sin - gen und Preis und Dank, und Preis und Dank.
 2. de - cket und aus dem Schlaf, und aus dem Schlaf.
 3. re - gen, das ha - ben wir, das ha - ben wir. } 1.-5. Lo -
 4. Le - ben bei Tag und Nacht, bei Tag und Nacht.
 5. ge - hen und ü - ber - all, und ü - ber - all.

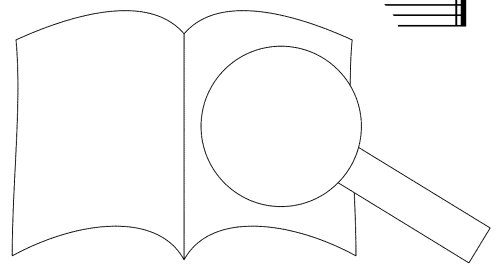
1. und Preis und Dank, und Preis und Dank, und Preis und Dank zu sei - nem Al - tar brin - gen.
 2. und aus dem Schlaf, und aus dem Schlaf, und aus dem Schlaf uns fröh - lich auf - er - we - cket.
 3. das ha - ben wir, das ha - ben wir, das ha - ben wir zu dan - ken sei - nem Se - gen.
 4. bei Tag und Nacht, bei Tag und Nacht, bei Tag und Nacht dein Huld und Gü - te schwe - ben.
 5. und ü - ber - all, und ü - ber - all, und ü - ber - all in dei - ner Gna - de ste - hen.

1. und Preis und Dank zu sei - nem Al - tar brin - gen.
 2. und aus dem Schlaf uns fröh - lich auf - er - we - cket.
 3. das ha - ben wir zu dan - ken sei - nem Se - gen.
 4. bei Tag und Nacht dein Huld und Gü - te schwe - ben.
 5. und ü - ber - all in dei - ner Gna - de ste - hen.

1. und Preis und Dank zu sei - nem Al - tar brin - gen. —
 2. und aus dem Schlaf uns fröh - lich auf - er - we - cket. —
 3. das ha - ben wir zu dan - ken sei - nem Se - gen. —
 4. bei Tag und Nacht dein Huld und Gü - te schwe - ben. —
 5. und ü - ber - all in dei - ner Gna - de ste - hen. —

bet den Her - ren, lo - bet den Her - ren.
 1.-5. Lo - bet den Her - ren, lo - bet den Her - ren.
 1.-5. Lo - bet den Herr, lo - bet den Her - ren.

1.-5. Lo - bet den Her -



94 Bleib bei uns, Herr

Text: 1. Str. Franz-Josef Rahe, 2. u. 3. Str. Paul Ringseisen 2002/2009

Melodie: William Henry Monk 1861

Satz: Alexander L'Estrange (*1974) 2013

Moderato

p *mp*

1. Bleib bei uns, Herr, die Sonne gehet nie - der, in die - ser Nacht sei

p *mp*

1. Bleib bei uns, Herr, die Sonne gehet nie - der, in die - ser Nacht sei

mp

1. In die - ser Nacht sei

cresc.

du uns Trost und Licht. Bleib bei uns, Herr, du Hoffnung, Weg

cresc.

du uns Trost und Licht. Bleib bei uns, Herr, du Hoff-r

mp cresc.

du uns Trost und Licht. Bleib bei uns, Herr, du

mf

ben.

1. Bleib bei uns, Herr, bleib bei uns, F

mf

Lass du uns nicht al - lein, Herr Je

mf

Lass du uns nicht al - lein, He.

mf

Lass du uns nic' Je su Christ.

p

2. Bleib bei uns, Herr, der

p

2. Mm

mf

2. Mm

p

2. Mm

Ooh

Ooh

keh-ret wie - der, ein Tag voll Mi

Ooh

25 *cresc.* *mm* *cresc.* *ah* *ah* *dim.* *ooh* *dim.*

8 Bleib bei uns, Herr, die Nacht senkt sich her - nie - der. Lass leuch-ten ü - ber uns dein

31 *f*

3. Bleib bei uns, Herr, im Dun - kel uns - rer Sor - gen.

3. Bleib bei uns, Herr, im Dun - kel uns An - ge - sicht.

3. Bleib bei uns, Herr, im D' gen.

3. Bleib bei uns, Herr, im Sor - gen.

37

Du bist das Licht, das nie-mals r' ab bei uns, Herr, bei

Du bist das Licht, das r' Bleib bei uns, Herr, bei

Du bist das Licht, lischt. Bleib bei uns, Herr, bei

Du bist das Li' mehr er - lischt. Bleib bei uns, Herr, bei

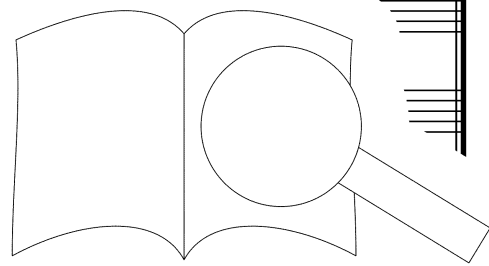
43 *rall.*

dir si Führ uns durchs Dun-ke, bis der Tag an - bricht.

- gen. Führ uns durchs Du

r ge - bor - gen. Führ uns durchs Du

sind wir ge - bor - gen. Führ uns durchs Du



144 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt ö

Text: 1.-6. Str. nach David Denicke 1646
nach Cornelius Becker 1602 nach Psalm 100

7. Str. Lüneburg 1652

Melodie: Hannover 1646 nach Hamburg 1598, Wolfenbüttel 1609

Satz: Alan Wilson (*1947) 2013

Chor

Frauen unisono: 1. Nun jauchzt dem
SATB: 2. Er - kennt, dem
SATB: 5. Dankt un - serm
Tutti unisono: 7. Gott Va - ter

Orgel

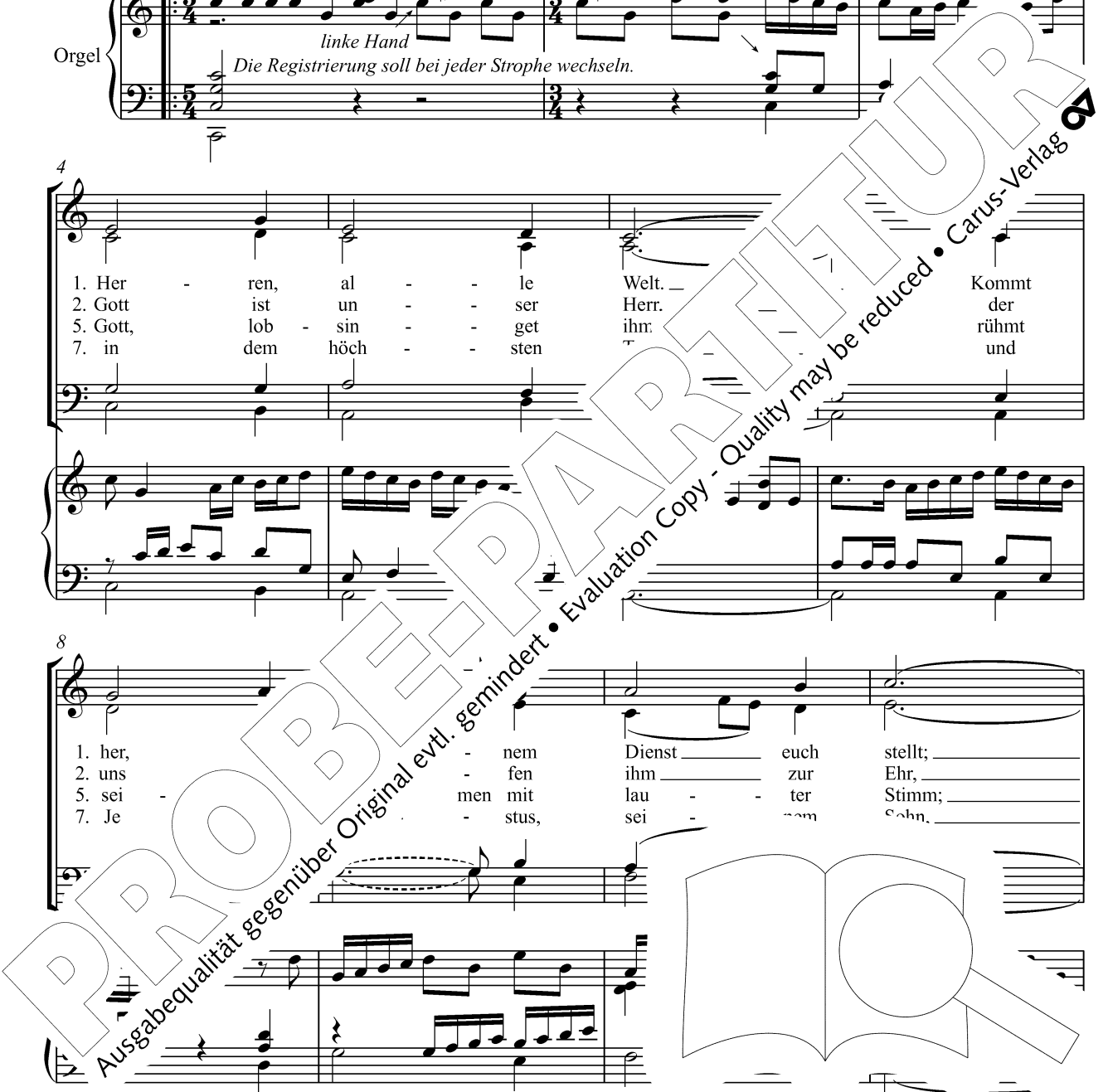
linke Hand
Die Registrierung soll bei jeder Strophe wechseln.

4

1. Her - ren, al - - le Welt. Kommt
2. Gott ist un - - ser Herr. der
5. Gott, lob - sin - - get ihm: rühmt
7. in dem höch - - sten τ und

8

1. her, - - - - - nem Dienst euch stellt;
2. uns - - - - - fen ihm zur Ehr,
5. sei - - - - - men mit lau - - ter Stimm;
7. Je - - - - - stus, sei - - - - - nem Sohn,



1. — kommt mit Froh - lo - cken, säu - met
 2. — und nicht wir selbst; - durch Got - tes
 5. — lob - singt und dan - ket al - le -
 7. — dem Trö - ster auch, dem Heil - gen

1. nicht, _____ kommt vor sein
 2. Gnad _____ ein je - der
 5. samt, _____ Gott lo - t
 7. Geist, _____ sei im - st Lob,

1. An - - ge
 2. Le - -
 5. un - -
 7. Ehr

nach
 Strophe 7
 zur Coda

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Leicht und artikuliert

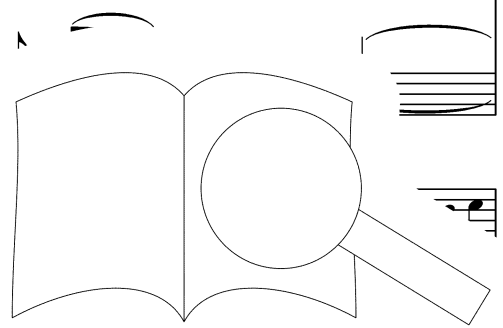
3. Wie reich hat uns der Herr be -
 4. Die ihr nun wol - let bei ihm
 6. Er ist voll Güt und Freund - lich -

Leicht und artikuliert

uns zu sei - nem Volk gr
 geht zu sei - nen To -
 Lieb und Treu zu je

3. dacht, _____ der uns zu sei _____ nt.
 4. sein, _____ kommt, geht zu in ein
 6. keit, _____ voll Lieb ur je Zeit.

3. _____ Als gu - ter Hirt ist er be - reit,
 4. _____ mit Lo - ben durch der Psal - men Klang,
 6. _____ Sein Gnad währt im - mer dort und hier



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

49

3. zu füh - ren uns auf sei - ne Weid.

4. zu sei - nem Hau - se mit Ge - sang.

6. und sei - ne Wahr - heit für und für.

57

♩ CODA (nach Str. 7)

A - men.

cresc.

65

sc. *fff*

molto cresc.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

216 Im Frieden dein, o Herre mein siehe Seite 20

218 Macht hoch die Tür ö 3

Text: Georg Weibel (1623) 1642

Melodie: Halle 1704

Satz: Christian Matthias Heiß (*1967) 2013

♩ = ca. 45

1.+5. ... macht weit! 1. Macht 5. Komm,

1.+5. ... die Tür, macht weit! 1. Macht hoch die 5. Komm, o mein

1.+5. ... die Tor macht weit! 1. Macht hoch die Tür, die 5. Komm, o mein Hei - land

1.+5. Macht hoch, macht weit! 1. Macht hoch die Tür, m 5. Komm, o mein Hei -

5

hoch die Tür, die Tor macht weit, die Tor macht we es
o mein Hei - land Je - su Christ, Herr Je - su C meins

Tür, die Tor macht weit, die Tor macht weit es kommt der
Hei - land Je - su Christ, mein Hei - land J Chr. meins Her - zens

Tür, die Tor macht weit, die Tor macht weit es kommt der Herr, es
Je - su, Je - su Christ, mein Hei - su, meins Her - zens Tür, meins

Tür, die Tor macht weit, mach macht weit, es kommt der Herr, es
Christ, mein Hei - land Je su, su Christ, meins Her - zens Tür, meins

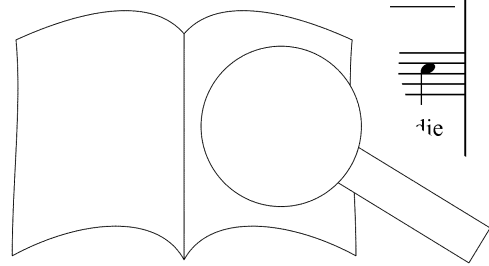
9

kommt der H it, der Herr - lich-keit.
Her - zens Tür ist, dir of - fen ist.

er - lich-keit, der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit,
für dir of - fen, of für dir of - fen, of für dir of - fen, of für dir of - fen, of

der Herr der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit,
ür - dir of - fen ist, dir of - fen ist, dir of - fen ist, dir of - fen ist, dir of - fen ist,

der Herr der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit, der Herr - lich-keit,
er - zens Tür dir of - fen ist, dir of - fen ist, dir of - fen ist, dir of - fen ist, dir of - fen ist,



1.+5. ... macht weit! 1. Ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, al - ler Kö - nig -
 5. Ach zieh mit dei - ner Gna - de ein, dei - ner Gna - de

— macht weit! 1. Ein Kö - nig al - ler, al - ler Kö - nig - reich, — al - ler
 5. Ach zieh mit dei - ner, dei - ner Gna - de ein, — dei - ner

8 Tor macht weit! 1. Ein Kö - nig al - ler Kö - nig -
 5. Ach zieh mit dei - ner Gna - de

— macht weit! 1. Ein Kö - nig al - ler, al - ler nig -
 5. Ach zieh mit dei - ner, dei - ner de

reich, — ein Hei - land al - ler, al - ler Welt ch, — zu -
 ein, — dein Freund - lich - keit auch uns, — auch uns er -

Kö - nig - reich, ein Hei - land al - ler, al - — Welt zu -
 Gna - de ein, dein Freund - lich - keit auch uns, — uns er -

reich, — ein Hei - land u - gleich, al - ler Welt zu -
 ein, — dein Freund' er - schein, auch — uns er -

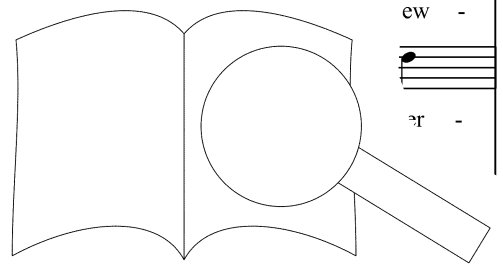
reich, — and al - ler Welt zu - gleich, —
 ein, — lich - keit — auch uns er - schein. —

gleich, der H — sich bringt; —
 schein. Dein i — uhr — und leit —

gleich — und Le - ben mit — sich — ben jauchzt, —
 — ger Geist — uns führ — ew -

und Le - ben mit — sich bringt; —
 — cil - ger Geist — uns führ — und leit — er -

der Heil — und Le - ben mit —
 — Dein Heil - ger Geist — uns führ —



der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. _____
 den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. _____

— mit Freu - den, der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. _____ 1.+5. Macht hoch, _____
 - gen, ew - gen, den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. _____

hal - ben jauchzt, der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. _____ 1.+5. ... die
 Se - lig - keit, den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. _____

hal - ben jauchzt, der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. _____
 Weg zur ew - gen, den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. _____

1.+5. Die Tor macht weit, macht weit! _____

— die Tor macht weit, macht weit! _____ 1. C
 5. F

Tür, macht weit, macht weit! _____

1.+5. ... macht weit, _____

1. Ge - lo - bet
 5. Dem Na - men

Gott, ge - lo Herr, dem i - fer reich an Rat, mein Schöp - fer, mein Schöp - fer
 - wig Preis und Ehr, sei e - wig, sei e - wig

le Herr, mein Schöp - fer reich an Schöp - fer
 er, sei e - wig Preis u - fer wig

— mein Gott, mein Schöp - fer reich
 ein, o Herr, sei e - wig Preis i

mein Gott, mein Gott, mein Schöp - fer reich
 o Herr, o Herr, sei e - wig Preis u. sei wig, sei



37

Schluss der 1. Strophe,
wenn beide Strophen gesungen werden.

Schluss, wenn nur eine bzw. beide Strophen
gesungen werden.

reich an Rat. _____
Preis und

reich an Rat. _____
Preis und

reich an Rat. _____
Preis und

reich an Rat _____
Preis und

Rat. 1.+5. Macht hoch _____ die
Ehr.

Rat. 1.+5. Macht hoch
Ehr.

Rat. 1.+5. Macht hoch _____ die
Ehr.

Rat. 1.+5. Macht hoch

39

Tür, _____ die Tor, die Tor macht weit, macht weit! _____

die Tür, _____ die Tor macht weit, macht

Tür, _____ die Tor, die Tor macht weit

die Tür, _____ die Tor ma

© Carus-Verlag, Stuttgart

222 Herr, send herab un

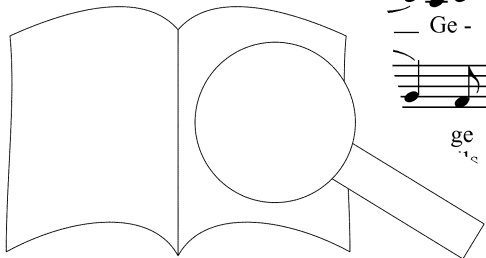
Text: EGB (1969) 1970 nach den Übertragungen
der lat. O-Antiphonen von David Gregor Corner 1631,
Heinrich Bone 1847 und Köln 1887
Melodie: bei Thomas Helmore 1856 nach einer
franziskanischen Melodie des 15. Jh.
Satz: Markus Schönewolf (*1977) 2013

1. Herr, send herab uns deinen Sohn, die Völ-ker har - ren lan - ge
2. O Warten Mund, die du um-spannst des Welt - alls

star - ker Gott, du ge -

rab uns dei - nen Sohn, die -
zeit aus des Höch - sten Mund, die -

3. O A - do - nai, du star - ker Gott, du ga - best - se dein



216 Im Frieden dein, o Herre mein



Text: Friedrich Spitta 1898 nach Johann English vor 1530,
 1. Str. nach Lk 2,29–32 (Nunc dimittis)
 Melodie: Wolfgang Dachstein vor 1530
 Satz: Bernhard Blitsch (*1965) 2013

1. Im Frie - den dein, _____ lass ziehn mich mei - ne
 2. Mir ar - mem Gast _____ das rei - che Mahl der
 3. O Herr, ver - leih, _____ in dir uns all ver -

1. Im Frie - den dein, _____ lass ziehn mich mei - ne Stro -
 2. Mir ar - mem Gast _____ das rei - che Mahl der -
 3. O Herr, ver - leih, _____ in dir uns all v

1. Im Frie - den dein, _____
 2. Mir ar - mem Gast _____
 3. O Herr, ver - leih, _____

1. Im Frie - den dein, o Her - re mein, lass
 2. Mir ar - mem Gast be - rei - tet hast das
 3. O Herr, ver - leih, dass Lieb und Treu di. in

4

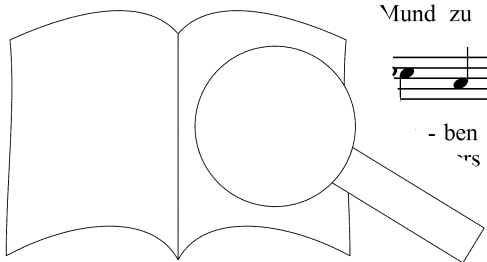
Stra - ßen. Wie ge - ge - ben kund,
 Gna - den. Da stillt Hun - gers Not,
 bin - den, dass .lu. zu je - der Stund

ßen, lass ziehn mich m _____ , mir dein Mund ge - ge - ben kund, ge -
 den, das rei - che _____ , Le - bens - brot stillt Hun - gers Not, stillt
 den, in dir _____ , dass Hand und Mund zu je - der Stund, zu

l: c. ßen. Wie mir dein Mund wie mir dein Mund ge -
 na - den. Das Le - bens - brot stillt
 - bin - den, dass Har _____ , Mund zu

ei Stra - ßen.
 der Gna - den.
 dir il ver - bin - den,

- ben
 ers



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

schenkst Gnad du oh - ne Ma - ßen, hast
 heilt mei - ner See - le Scha - den. Ob
 dein Freund - lich - keit ver - kün - den, bis

ge - ben kund, schenkst Gnad du oh - ne Ma - ßen, hast
 Hun - gers Not, heilt mei - ner See - le Scha - den. Ob
 je - der Stund dein Freund - lich - keit ver - kün - den, bis

ge - ben kund, schenkst Gnad du oh - ne Ma - ßen, hast
 Hun - gers Not, heilt mei - ner See - le Scha - den. Ob
 je - der Stund dein Freund - lich - keit ver - kün - den, bis

kund, _____
 Not, _____
 Stund, _____

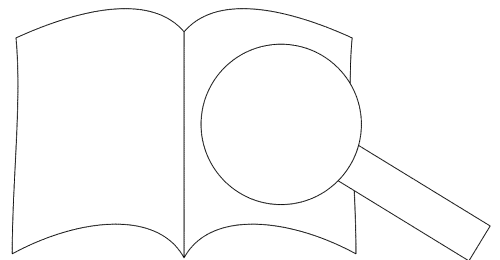
mein Ge - sicht das sel - ge Licht, den Hei - sen.
 sol - chem Gut jauchzt Sinn und Mut mit al' den.
 nach der Zeit den Platz be - reit an den.

mein Ge - sicht das sel - ge Licht, den las - sen.
 sol - chem Gut jauchzt Sinn und Mut mit al' den.
 nach der Zeit den Platz be - reit an den.

mein Ge - sicht das sel - ge Licht, den las - sen.
 sol - chem Gut jauchzt Sinn und Mut mit al' den.
 nach der Zeit den Platz be - reit an den.

mein Ge - sicht das sel - ge Licht, den Hei - land, schau - en las - sen.
 sol - chem Gut jauchzt Sinn und Mut mit al' den.
 nach der Zeit den Platz be - reit an den.

ohne Auflösungszeichen nach Wahl



236 Es kommt ein Schiff, geladen ö 5

Text: Daniel Sudermann um 1626
 nach Straßburg um 1450
 Melodie: Köln 1608
 Satz: Ingo Bredenbach (*1959) 2013

d.

1. Es kommt ein Schiff, ge - la -
 2. Das Schiff geht still im Trie -
 3. Der An - ker haft' auf Er -

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den, es kommt ein Schiff, ge -
 2. Das Schiff geht still im Trie - be, das Schiff geht im
 3. Der An - ker haft' auf Er - den, der An - ker auf

1. Es kommt ein Schiff, es kommt ein Schiff, ge - la - den,
 2. Das Schiff geht still, das Schiff geht still im Trie - be,
 3. Der An - ker haft', der An - ker haft' auf Er - de auf

1. Es kommt ein Schiff, es kommt ein Schiff, ge - la - den, es kommt ein Schiff, ge -
 2. Das Schiff geht still, das Schiff geht still im Trie - be, das Schiff geht im
 3. Der An - ker haft', der An - ker haft' auf Er - den, der An - ker auf

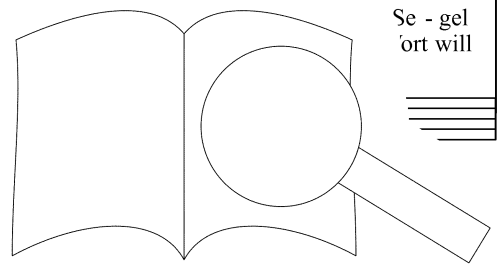
7

den bis an sein höch trägt Got - tes Sohn voll
 be, es trägt ein teu - re Last; das Se - gel ist die
 den, da ist das Schiff am Land. Das Wort will Fleisch uns

la - den bis Bord, trägt Got - tes Sohn voll
 Trie - be, er Last; das Se - gel ist die
 Er - den, Land. Das Wort will Fleisch uns

la - den bis höch - sten Bord, trägt Got - tes
 til, es trägt ein teu - re Last; das Se - gel
 da ist das Schiff am Land. Das Wort will

la - den bis höch - sten Bord, trägt Got - tes
 til, es trägt ein teu - re Last; das Se - gel
 da ist das Schiff am Land. Das Wort will



Gna - - den, trägt Got - tes Sohn voll
 Lie - - be, das Se - gel ist die
 wer - - den, das Wort will Fleisch uns

Gna - - den, trägt Got - tes Sohn voll Gna -
 Lie - - be, das Se - gel ist die Lie -
 wer - - den, das Wort will Fleisch uns wer -

Sohn voll Gna - den, trägt Got - tes Sohn voll Gna - den, trägt Got - tes Sohn
 ist die Lie - be, das Se - gel ist die Lie - be, das Se - gel ist
 Fleisch uns wer - den, das Wort will Fleisch uns wer - den, das Wort will Fleisch

trägt Got - tes Sohn voll Gna - den, trägt Got - tes
 das Se - gel ist die Lie - be, das Se -
 Das Wort will Fleisch uns wer - den, das Wort

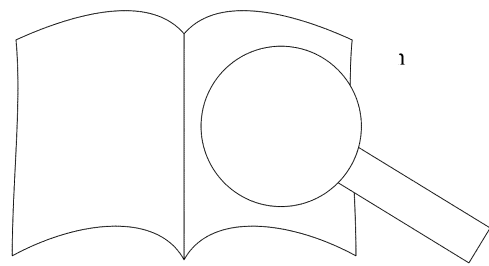
Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort, des Va
 Lie - be, der Hei - lig Geist der Mast, der F
 wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt, der

den, des Va - ters e - wigs Wort, der
 be, der Hei - lig Geist der Mast, e - wigs Wort.
 den, der Sohn ist uns ge - sandt, uns ge - sandt, der Mast.

voll Gna - den, des Wort, e - wigs Wort.
 die Lie - be, der Mast, Geist der Mast.
 uns wer - den, ge - sandt, uns ge - sandt.

voll Gna -
 die Lie -
 uns wer

5. Und wer dies Kind mit Freud
 umfassen, küssen will,
 muss vorher mit ihm leiden
 groß Pein und Marter viel,



239 Zu Betlehem geboren ö 6

Text: Friedrich Spee 1637
 Melodie: Paris 1599, Köln 1637
 Satz: Jürgen Essl (*1961) 2013

p

1. Zu Bet - le - hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de - lein. Das hab ich aus - er - ko - ren, sein

p

1. Zu Bet - le - hem — ge - bo - ren — ist uns ein Kin - de - lein. Das hab —

p

1. Zu Bet - le - hem — ge - bo - ren — ist — uns ein Kin - de - lein. Das — hab —

p

1. Zu Bet - le - hem — ge - bo - ren ist — uns ein Kin - de

7

Ei - gen will ich sein. E - ja, e - ja, sein Ei -

— ich — aus - er - ko - ren, sein Ei — n v — ich sein. —

— ich — aus - er - ko - ren, sein Ei — — ich sein. —

hab ich aus - er - ko - r Ei - gen — will ich — sein.

14 *sotto voce*

2. ne — — — — — nab; mein Her - schen - ken

sotto voce

2. I - — — — — will ich ganz hi - nab. — — — — — ken und

sotto voce

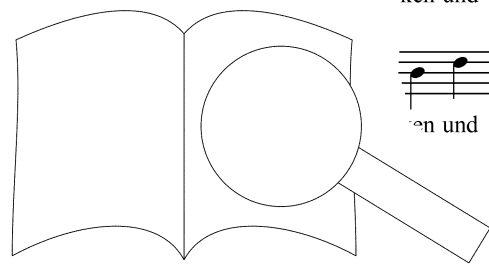
— — — — — gall — — — — — en und

sotto voce

2. Lieb ver - sen - ke ich mich garz — — — — —

poco cresc.

poco cresc.



p
 a e - - - ja hab.
 al - les wab e - ja e - ja al - les was ich hab.
 8 a e - ja e - ja a was ich hab.
 a was ich hab e - ja e und a ich hab.

Solo ad lib.
mp 27

3. O Kin - de - lein, von Her - zen dich will ich lie - ben sehr
 3. zu zu zu zu zu Be
 3. zu zu zu zu zu
 3. zu zu zu zu zu a ge-bo-ren

Freu - den und in Schmer - zen, je
 zu zu zu zu zu zu Bet-le-hem ge-bo-ren
 zu zu zu zu zu zu Bet-le-hem ge-bo-ren
 zu zu zu zu zu zu Bet-le-hem ge-bo-ren

(Tutti) *pp*
 da da hab ich da da das hab ich aus-er-ko - ren.
 da da das hab ich da d.
 a. ab ich da das hab ich
 ja, e - ja, je län - ger mel.

rit.
p



245 Menschen, die ihr wart verloren

Text: Christoph Bernhard Verspoell 1810

Melodie: Christoph Bernhard Verspoell 1810, Trier 1847

Satz: Colin Mawby (*1936) 2013

Allegro vivace ♩ = 100

Solo-Zunge

f *ff*

Man. Ped.

6 *rit.* *a tempo*

mf

1. Men - schen, die ihr - wart ver - lo - ren, le - bet an
4. Men - schen! Liebt, o - liebt ihn wie - der und ver -

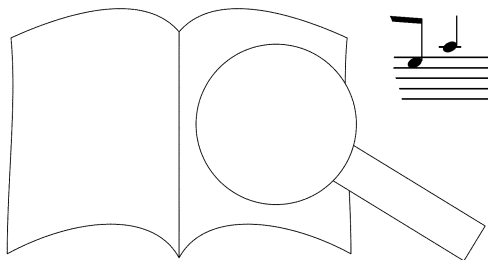
mf

11 *f*

Men - schen, die - ren, le - bet auf, er - freu - et euch!
Men - schen! - der und ver - gesst der - Lie - be - nie!

f *ff*

f *ff*



15 *sub mf sempre cresc.*

f

Heut ist Got - tes Sohn ge - bo - ren, heut ward er den Men - schen gleich, -
Singt mit An - dacht Dan - kes - lie - der und ver - traut, er hö - ret sie!

sub mf sempre cresc.

f

sub mf sempre cresc.

f

19 *ff*

heut ist Got - tes Sohn ge - bo - ren, heut ward er
Singt mit An - dacht Dan - kes - lie - der und ver - traut

ff

ff

23 *sub p sempre cresc.*

heut ward und ver - tra *ich - sie!* *Kv* Lasst uns vor ihm nie - der - fal - len,

sub p sempre cresc.

f

sub p sempre cresc.

f

sub p sempre cresc.

f

sub p sempre cresc.

f

sub p sempre cresc.

f



27

molto rit.

a tempo

ff

ihm soll un - ser — Dank er - schal - len: „Eh - re — sei —

31

Gott, Eh - re sei Gott, in der

35

Hö - r' Eh - re sei Gott!"

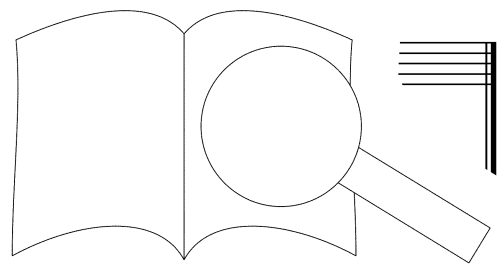
molto rit.

fff

Solo-Zunge

fff

Man.



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

250 Engel auf den Feldern singen ö

Text: „Les anges dans nos campagnes“, Frankreich 18. Jh.

Übertragung: Maria Luise Thurmair 1954

Melodie: Frankreich 18. Jh.

Satz: Giacomo Mezzalana (*1959) 2013

Andante. Klar und heiter

Orgel
ad lib.

5 *mf* *f*

1. En - gel auf den Fel - dern sin - gen, stim - men an ein himm - lisch Lied, und im Wi - der - hall er n

1. En - gel auf den Fel - dern sin - gen, stim - men an ein himm - lisch Lied, und im Wi - der

1. En - gel auf den Fel - dern sin - gen, stim - men an ein himm - lisch Lied, und gen

1. En - gel auf den Fel - dern sin - gen, stim - men an ein himm - lisch ter er - klin - gen

11

auch die Ber - ge jauch - z nit. - - - ri - a

auch die Ber - ge - - - ri - a, glo - ri - a

auch die nit. „Glo - ri - a, glo - ri - a

ich - zend mit. „Glo - a

mf

in ex-cel-sis De-o, glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a

poco rall. **Fröhlich**

ri-a in ex-cel-sis De-o. 2. Sagt mir, Hi-er die Freu-de, In wem die Freu-de, ten, wem die Freu-de,

wem das Lied de-nt ein Kö-nig, dass die Wei-te so von Ju-bel

wem das Kommt ein Kö-nig, dass die Wei-te so von Ju-bel

gel gilt. Kommt ein Kö-nig, dass die Wei-te so von Ju-bel

En-gel gilt. Kommt ein Kö-nig, dass die Wei-te so von Ju-bel

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ist er - füllt? „Glo - - - ri - a, glo - - - ri - a,
 ist er - füllt? „Glo - - - ri - a, glo - ri - a,
 ist er - füllt? „Glo - - - ri - a

mf

in ex - cel - sis De - o, glo
 in ex - cel - sis De - o, glo
 in ex - cel - sis De - o, glo
 in ex - cel - sis De - o, glo

f

in ex - cel - sis De
 in ex - cel
 in

angsam. Sanft

p

Solo ad libitum

p

3. Christ, der Ret - ter stieg her - nie - der, der sein Volk von Schuld be - freit.
 und der En - gel Dan - kes - lie - der kün - den uns die Gna - den - zeit.

pp

3. *Mm* *Mm*
 Solo ad libitum
p

3. *Mm* *Mm*
 der sein Volk von Schuld be - freit.
 kün - den uns die Gna - den - zeit.

pp *pp*

Mm *Mm*

Orgel ad libitum

pp

Tutti

mf

„Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o,

mf *p*

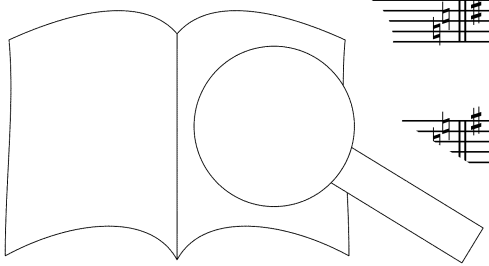
mf

poco rall.

glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.“

mf *f*

mf



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

67 **Tempo I**

Piano accompaniment for measures 67-70. The music is in G major and 4/4 time. It features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a more active bass line in the left hand.

71 S, A

Vocal and piano accompaniment for measures 71-74. The vocal line is in G major and 4/4 time. The piano accompaniment continues with a similar texture to the previous system.

4. Hir - ten, nun ver - lasst die Her - den, stimmt ins Lob der En - gel ein,

75

Vocal and piano accompaniment for measures 75-79. The vocal line is in G major and 4/4 time. The piano accompaniment continues with a similar texture to the previous system.

dass die Lüf - te tö - nend wer - den von dem Kla „Glo - ri - a,

80

Vocal and piano accompaniment for measures 80-82. The vocal line is in G major and 4/4 time. The piano accompaniment continues with a similar texture to the previous system.

ri - a in ex - cel - sis De - o, De - o.
ri - a in ex - ce

1. 2.

5. Lasst nach Bet - le -

5. Lasst nach Bet - le - hem uns zie - hen, das ihn birgt im -

5. Lasst nach Bet - le - hem uns zie - hen, das ihn birgt im - ar - men Stall, lasst nach

92

5. Lasst nach Bet - le - hem uns zie - hen, das ihn birgt in

hem uns zie - hen, das ihn birgt im ar - men Stall,

ar - men Stall, - lasst nach Bet - le - hem uns zie - hen, - men Stall,

Bet - le - hem uns, uns zie - hen, im ar - men Stall,

97

uns be - tend - gen ihm mit Freu - den - schall.

lasst uns en, sin - gen ihm mit Freu - den - schall.

lasst knie - en, sin - gen ihm mit Freu - den - schall.

nd vor ihm knie - en, sin - gen ihm m

102

„Glo - - - - -
 „Glo - - - - - ri - a, glo - - - - -
 - - - ri - a, glo - - - - - ri - a, glo - - - - -
 - - - ri - a, glo - - - - - ri - a, glo - - - - -

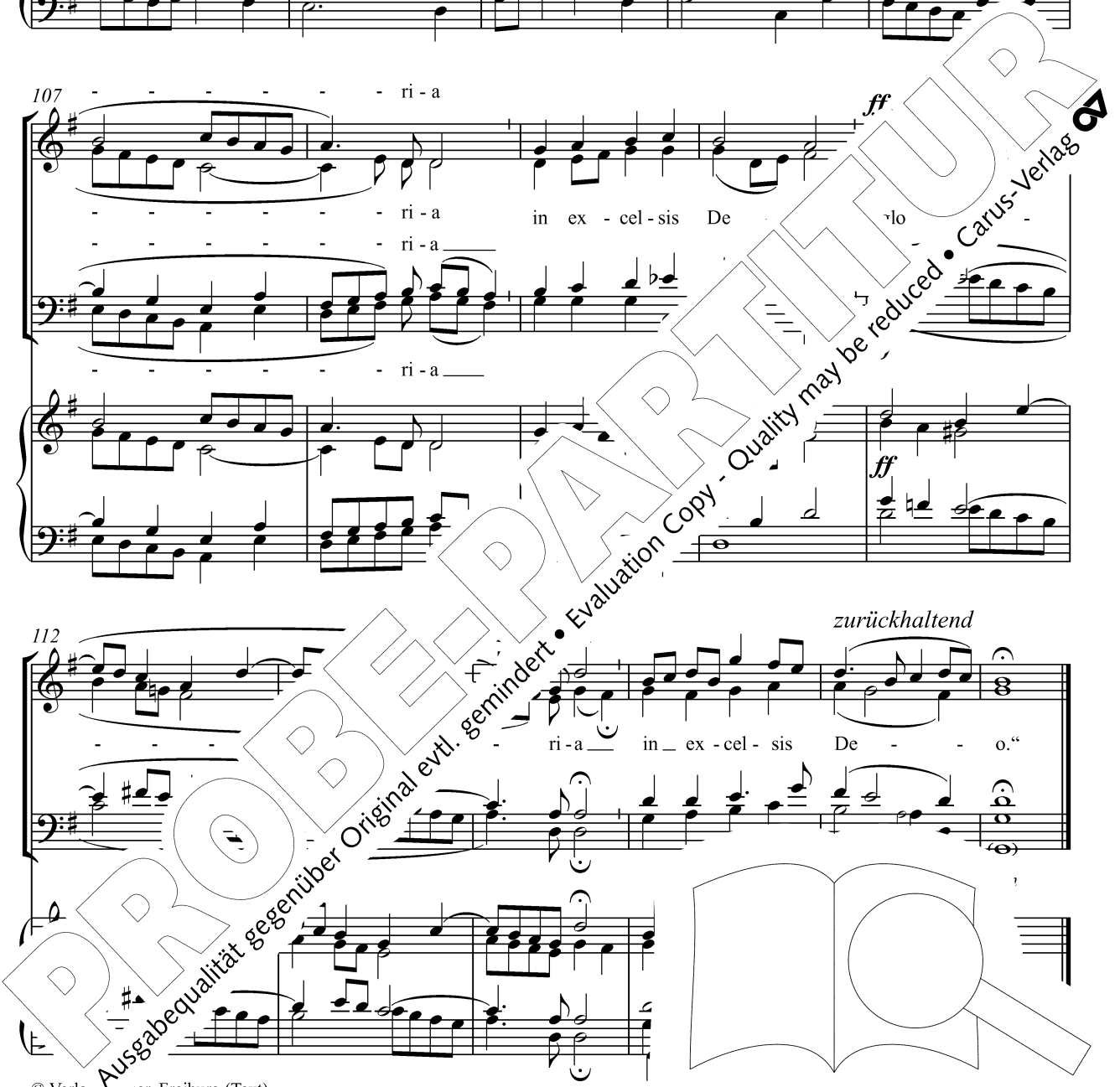
107

- - - - - ri - a
 - - - - - ri - a in ex - cel - sis De - - - - -
 - - - - - ri - a
 - - - - - ri - a

112

zurückhaltend
 - - - ri - a in ex - cel - sis De - - - o.“

© Verla, ... er, Freiburg (Text)
 © Carus-verlag, Stuttgart (Satz)



274 Und suchst du meine Sünde

Text: Schalom Ben-Chorin 1966
 Melodie: Christian Dostal 2008
 Satz: Martina Freytag (*1969) 2013

♩ = 80

D Em⁷ D/F# Gm D/F# D⁷ G^{sus} Gm/Bb Gm D Hm⁷

Orgel

6 Bb⁺/C Gm/Bb D/A Gm/Bb D/A Gm D Bb Gm⁶/Bb D/A Bb⁺ Eb⁷ D^{7sus4} Gm/D

10

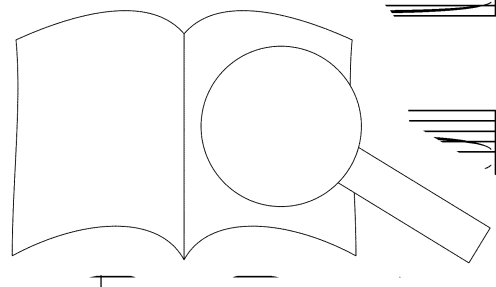
1. Und suchst du mei - ne Sün - de, flich Ur -

D D Em⁷ D/F# Gm D/F# Gm/Bb Gm D Hm⁷

15

sprung, in de, du fern und nah bei mir.

Bb⁺/Bb D/A Gm D Bb Gm⁶/Bb



19

2. Wie ich mich wend und dre - he,

geh ich von dir zu dir,

2. Wie ich mich wend und dre - he,

2. Wie ich mich wend und dre - he,

D Dm B \flat maj7 B \flat /D B \flat /C B \flat maj7 B \flat add9

23

die Fer - ne und die Nä - he,

die Fer - ne die he

die Fer - ne und die Nä

die Fer - ne und die Nä

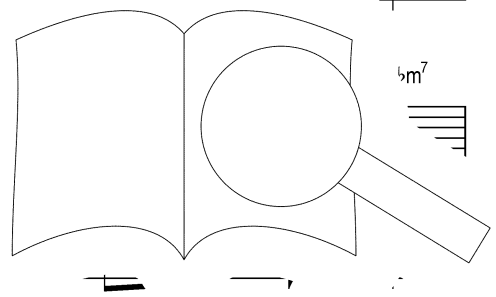
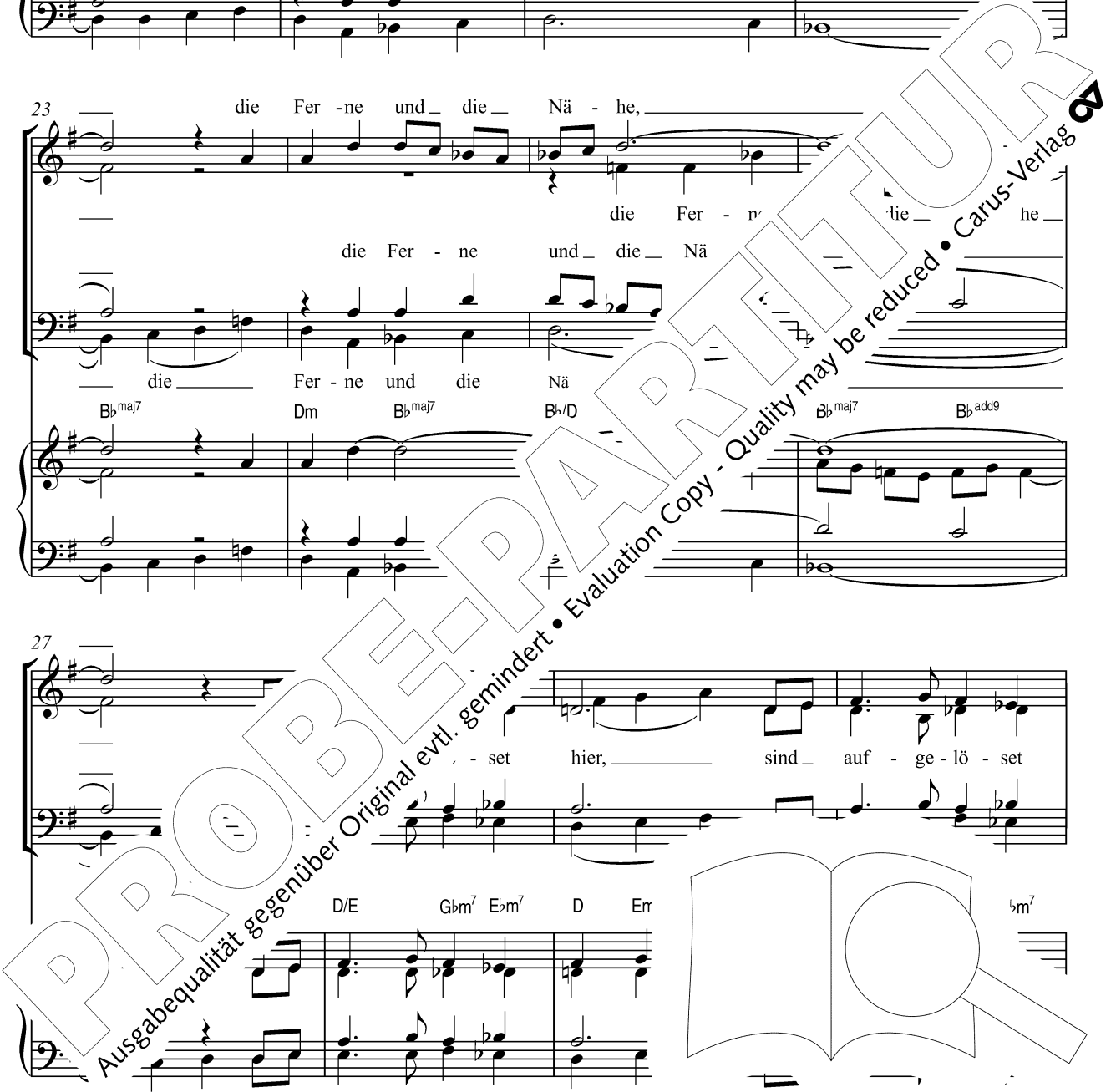
B \flat maj7 Dm B \flat maj7 B \flat /D B \flat maj7 B \flat add9

27

- set hier, sind auf - ge - lö - set

D/E G \flat m7 E \flat m7 D Err

b \flat m7



31

hier. 3. Von dir zu dir mein Schrei-ten, mein Weg und mei - ne

Bb⁷ Eb Fm⁷ Eb/G Abm Eb/G Eb⁷ Ab^{sus} Abm/Cb Abm

35

Ruh, Ge - richt und Gnad, die bei - den

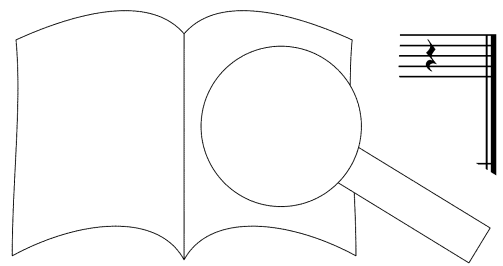
Eb Cm⁷ Cb⁺/Db Abm/Cb Eb/Bb Abm/Cb Eb/Bb C₆ Gm⁷ Em⁷

39

du. du.

Abm/Cb Gm⁷ Em⁷ Eb^{7sus4} Abm/F'

er, Holzgerlingen



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

299 Der König siegt, sein Banner glänzt

Text: Abtei Münsterschwarzach nach „Vexilla regis prodeunt“
des Venantius Fortunatus († nach 600), Stundenbuch 1978
Melodie: Münster 1846 nach „Vexilla regis prodeunt“ 13. Jh.
Satz: Kamilla Usmanova (*1978) 2013

Adagio con moto $\text{♩} = 72$

Tenor Bass *pp*

1. Der — Kö - nig siegt, sein Ban - ner — glänzt, ge - heim - nis - voll er -

strahlt das Kreuz, an des - sen Bal - ken aus - ge - reckt im Fleisch des Flei - sches

Sopran *mp*

2. Ge - schun - den hängt der heil - ge Leib, vom schar - fen Spee - re —

Alt *mp*

Schöp - fer hängt.

rein zu wa - schen von der Schuld, strömt Blut und Was

3. Er - füllt ist nun, was

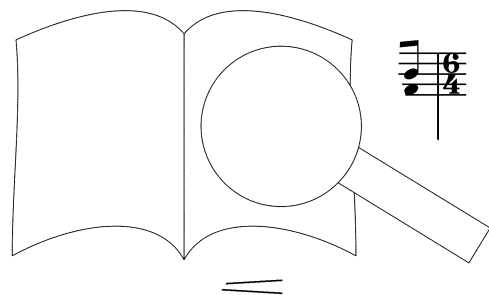
Da - vid einst im L:

„ da er _ im Gei - ste pro - phe - zeit: Vom

23 *p subito*

„... rscht un - ser Gott.

4. O — ed - ler Baum in



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

28 *p* *rall.*

Pur - pur rot, du wer - ter, du er - wähl - ter Stamm, du trägst den Lö - se -

32 *a tempo* *sf* *subito p*

preis der Welt. 5. O heil - ges Kreuz, sei uns ge - grüßt, du einz - ge Hoff - nung die - ser Wel't Den

37

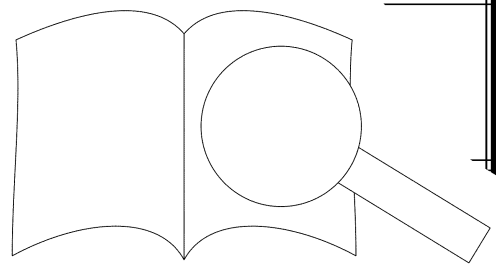
Treu - en schen - ke neu - e Kraft, den Sün - dern til - ge ach - ster Gott, Drei -

42 *subito p*

fal - tig - keit, lob - sin - ge da - lebt. Du hast uns durch das

46 *cresc.* *rit.* *tempo* *rit.* *ff*

wah - re uns in E -



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

© S. ... Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher.
© Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

318 Christ ist erstanden ☉

Text: erste Erwähnung Salzburg um 1150,
Klosterneuburg 1325, Wittenberg 1529, Bautzen 1567
Melodie: Salzburg 1160/1433, Tegernsee 15. Jh., Wittenberg 1529
Satz: Enjott Schneider (*1950) 2011

Freudig

f Christ ist er - stan - - - - - den, *p misterioso* Christ ist er - stan - den

f Christ ist er - stan - - - - - den

f Christ ist er - stan - - - - - den, *p misterioso* Christ ist er - stan - den

f Christ ist er - stan - - - - - den

Freudig

6 *f* von der Mar - - - - - ter al - le - - - - - den.

f von der Mar - - - - - ter - - - - -

f von der Mar - - - - - *misterioso* Christ ist er - stan - den.

f von der Mar - - - - - al - le.

Freudig

12 *f* Hal - le

f Ha - - - - - ja.

mf Hal - le - lu - ja.

Ky - ri - - - - - leis.



17

f Hal - le - lu - ja. *mf* Ky - ri - e - - - leis. *dolcissimo*

f Hal - le - lu - ja. *mf* Ky - ri - e - - - leis. *dolcissimo*

f Hal - le - lu - ja. *mf* Ky - ri - e - - - leis. *dolcissimo*

f Hal - le - lu - ja. *mf* Ky - ri - e - - - leis. *dolcissimo*

22 **Più vivo**

f Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

f Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

f Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

f Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

26

Hal - le lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

(sehr kraftvoll halte)

Hal - le - lu - ja,



337 Freu dich, erlöste Christenheit

Text: 1.-2. Str. Mainz 1787, 7. Str. unbekannt

Melodie: Limburg 1838

Satz: Matthias Haarmann (*1976) 2013

$\text{♩} = 100$

Sopran
Alt

Tenor
Bass

Orgel

mf *legato* *f*

Ped.

1. Freu dich, er - lö - ste Chri - sten - heit, freu dich und sin -

6

der Hei - land ist er - stan - den heut,

ge, er - stan - den, er - stan - den heut, Hal - le - lu lic. - lu - ja!

der Hei - land ist er - stan - den heut,

Man. *mf* Man.

12

a tempo

a - ge nur hielt ihn das Grab, er warf des To - des

mp *p*

Ped.

18 *poco a poco cresc.*
 Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu -
 Fes - seln ab, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu -
 Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu -

23 *allarg. - - - - c*
 ja, ja, Hal - le - lu - ja! 7. So wirst zum Le-ben
 ja, ja, Hal - le - lu - ja!

30 *rit. ff*
 ge, und z sehn, Hal - le - lu - ja! Sing fröh - lich: Hal - le - lu - ja!

mf

357 Wie schön leuchtet der Morgenstern (ö)

Text: Philipp Nicolai 1599, AÖL 1973
 Melodie: Philipp Nicolai (1597) 1599
 Satz: Christian Matthias Heiß (*1967) 2013

Wie schön leuch - tet, wie schön leuch - tet, wie schön leuch - - -

Wie schön leuch - tet, wie schön leuch - tet, wie schön leuch - -

Wie schön leuch - tet, wie schön leuch - tet, wie schön leuch - -

Wie schön leuch - tet, wie schön leuch - tet, wie

- tet der Mor - gen - stern, der Mor - gen - stern, stern, -

- tet der Mor - gen - stern, der Mor - ger stern, der Mor - gen -

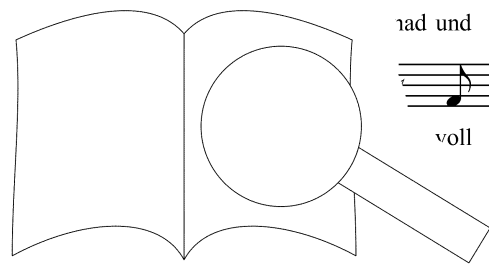
- tet der Mor - gen - stern, Mor - gen - stern, der Mor - gen -

- tet der Mor - gen - ste. - , der Mor - gen - stern, der Mor - gen -

stern voll Gnad und Wahr - heit, gen - stern rad und

der Mor - gen - stern voll

der Mor - gen - stern



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

10

voll Gnad und Wahr - heit, voll Gnad und Wahr - heit von dem Herrn
 Wahr - heit, voll Gnad und Wahr - heit von dem Herrn uns
 Gnad und Wahr - heit, voll Gnad und Wahr - heit von dem Herrn uns
 voll Gnad und Wahr - heit von dem Herrn uns

13

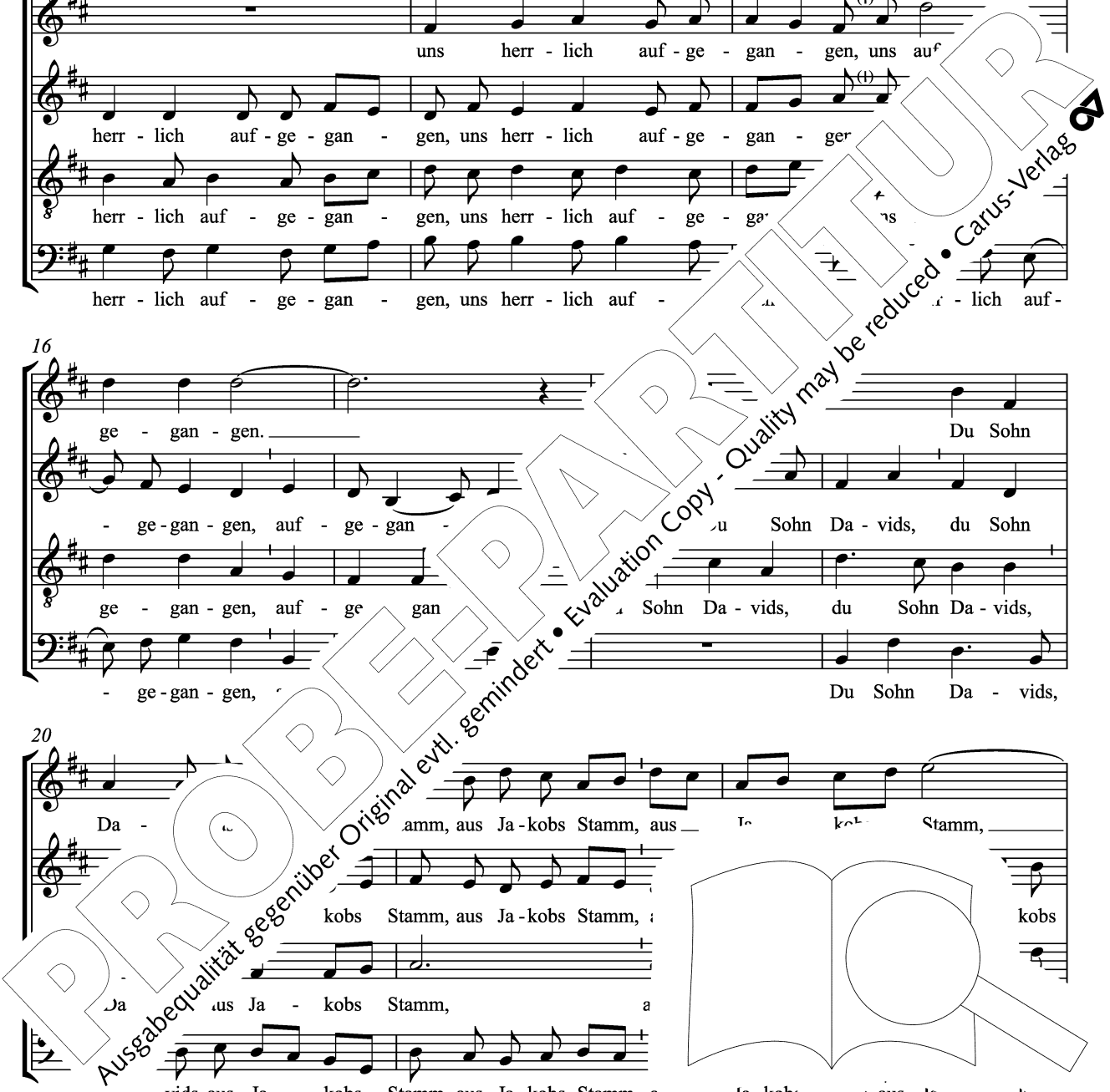
uns herr - lich auf - ge - gan - gen, uns auf
 herr - lich auf - ge - gan - gen, uns herr - lich auf - ge - gan - ger
 herr - lich auf - ge - gan - gen, uns herr - lich auf - ge - ga
 herr - lich auf - ge - gan - gen, uns herr - lich auf -

16

ge - gan - gen. Du Sohn
 - ge - gan - gen, auf - ge - gan - u Sohn Da - vids, du Sohn
 ge - gan - gen, auf - ge gan Sohn Da - vids, du Sohn Da - vids,
 - ge - gan - gen, Du Sohn Da - vids,

20

Da - amm, aus Ja - kobs Stamm, aus Ja - kobs Stamm,
 kobs Stamm, aus Ja - kobs Stamm,
 Ja aus Ja - kobs Stamm, a
 - vids aus Ja - kobs Stamm, aus Ja - kobs Stamm, a. Ja - kobs a, aus Ja k




aus Ja - kobs_ Stamm, mein Kö - nig und mein Bräu - ti - gam,
 Stamm, aus Ja - kobs_ Stamm, mein Kö - nig
 Stamm, aus Ja - kobs_ Stamm, mein Kö - nig und mein Bräu - ti - gam, mein
 Stamm, aus Ja - kobs_ Stamm, mein Kö - nig und mein Bräu - ti -

mein Kö - nig und mein Bräu - ti - gam, mein Kö - nig und mein Bräu - ti -
 und mein Bräu - ti - gam, mein Kö - nig und mein Bräu
 Bräu - ti - gam, mein Kö - nig und mei - du
 gam, mein Kö - nig und gam, du

du hältst mein Herz ge - fan - gen, mein Herz
 hältst mein Herz ge - fan - gen, du hältst mein Herz
 hältst mein Herz ge - fan - gen, mein Herz
 hältst mein Herz ge - fan - gen, du hältst mein Herz

ge - fan - gen. Lieb - lich. lieblich,
 ge - fan - gen. Lieblich
 ge - fan - gen, Herz ge - fan - gen. Lieblich
 ge - fan - gen, Herz ge - fan - gen.



36

lieb - lich, freund - lich, lieb - lich, freund - lich,
 lieb - lich, freund - lich, lieb - lich, freund - lich,
 lieb - lich, freund - lich, lieb - lich, freund - lich,
 lieb - lich, freund - lich, lieb - lich, freund - lich,

40

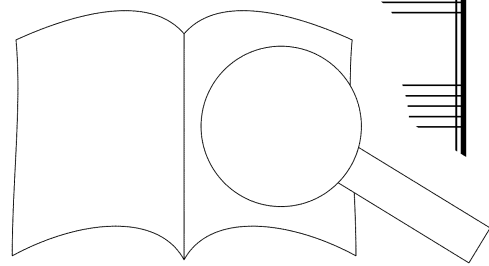
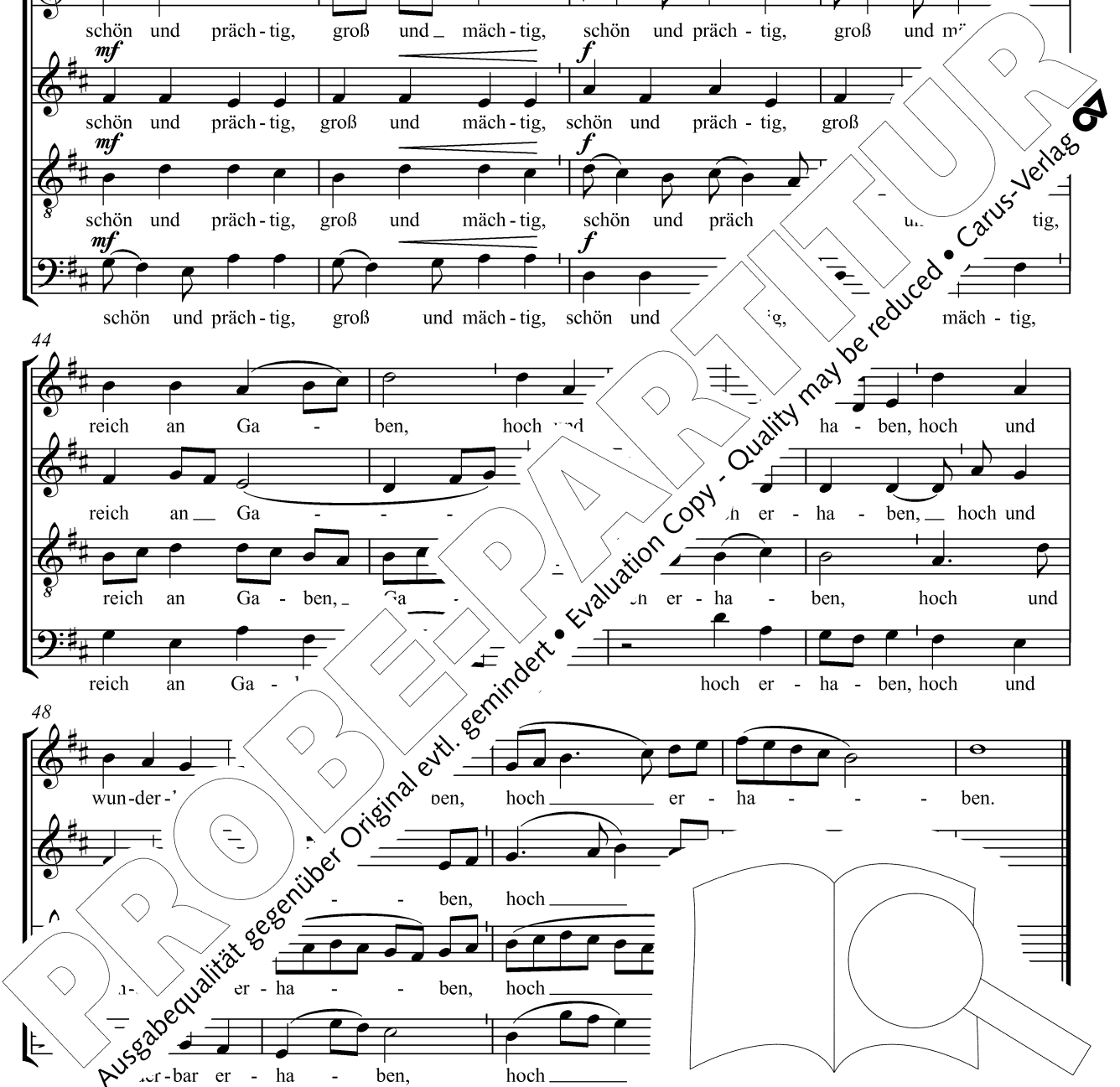
schön und präch - tig, groß und mäch - tig, schön und präch - tig, groß und mäch - tig,
 schön und präch - tig, groß und mäch - tig, schön und präch - tig, groß und mäch - tig,
 schön und präch - tig, groß und mäch - tig, schön und präch - tig, groß und mäch - tig,
 schön und präch - tig, groß und mäch - tig, schön und präch - tig, groß und mäch - tig,

44

reich an Ga - ben, hoch er - ha - ben, hoch und er - ha - ben, hoch und er - ha - ben,
 reich an Ga - ben, hoch er - ha - ben, hoch und er - ha - ben, hoch und er - ha - ben,
 reich an Ga - ben, hoch er - ha - ben, hoch und er - ha - ben, hoch und er - ha - ben,
 reich an Ga - ben, hoch er - ha - ben, hoch und er - ha - ben, hoch und er - ha - ben,

48

wun - der - bar er - ha - ben, hoch er - ha - ben, hoch er - ha - ben,
 wun - der - bar er - ha - ben, hoch er - ha - ben, hoch er - ha - ben,
 wun - der - bar er - ha - ben, hoch er - ha - ben, hoch er - ha - ben,
 wun - der - bar er - ha - ben, hoch er - ha - ben, hoch er - ha - ben,



377 O Jesu, all mein Leben bist du

Text: Köln 1853 nach Franz Xaver Ludwig Hartig 1830/1838,
Melodie: Köln 1853 nach F. X. L. Hartig 1830/1838
Satz: Markus Schönewolf (*1977) 2013

O Je - - - - -
O Je - - - - -
O Je - - - - -
O Je - - - - -

- su, o Je - su, Je - su, o
- su, Je - su, Je - su, o Je - su,
- su, Je - su, o Je - su,
- su, Je - su, o Je - su,

Je - su, - - - - - su, - Je - su, oh - ne
o Je ben bist
o Je -
- su, o - - - - - Je - - - - -

dich nur Tod. Mei - ne
 du, oh - ne dich nur Tod.
 oh - ne dich nur Tod.
 dich nur Tod.

Nah - rung bist du, oh - ne dich nur Not. Mei - ne Freu - de
 Mei - ne Nah - rung bist du, oh - ne dich nur ne Freu - de bist
 Mei - ne Nah - rung bist du, oh - ne dich nur du, oh - ne dich nur
 Mei - ne Nah - rung bist du, du. Mei - ne Freu - de bist du, oh - ne

Leid. Ru - he bist du, oh - ne dich nur Streit,
 Leid. Mei - ne Ru - he bist d'
 ur Leid.

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

o Je - - - su, Je -
o Je - - - su, o
dich nur Streit, o Je - - - su, Je -
dich nur Streit, o Je - su, Je -

su.
Je - - - su. Mein Le - - - rung,
su. mei-ne Nah - rung,
en, mei-ne Nah - rung,

ff Freu - *p* Ru - - - he. *pp*
ff Freu - *pp* Ru - - - he.
de, Ru -
u - de, Ru -

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

405 Nun danket alle Gott ö 11

Text: Martin Rinckart 1636
Melodie: nach Johann Crüger (1647) 1653
Satz: Dieter Falk (*1959) 2013

♩ = 93

Kinderchor
Oberstimme

Sopran
Alt

Tenor
Bass

Piano
oder
Keyboard

Shaker
Tambourin

Djembe

3

Piano
oder
Keyboard

6

Piano
oder
Keyboard

8

S
A
T

1. Nun dan - ket al - le Gott mit

B
Gb/G Ab Eb Ab/Bb Eb⁽³⁾ Eb⁶ Eb⁽³⁾

11

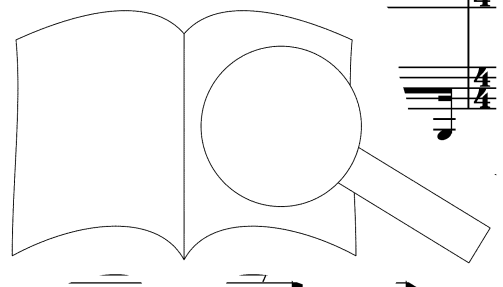
Her - zen, Mund und Hän - den, der

Eb⁴ Eb Fm⁷ Ab/Bb

14

tut .en En - den, der

Eb⁷ Eb/Ab Bb/C Eb/F Bb⁽³⁾ Eb⁽³⁾ Bb⁽³⁾



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

17

uns von Mut - ter - leib und Kin - des - bei - nen

F/Bb Bb Eb/Bb Bb Cm7 Bb/D Eb F

20

an un - zäh - lig viel zu - gut bis hier

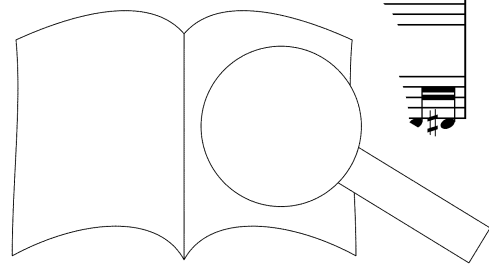
Bb Eb/G Fm7 Eb/Ab C5# C7 Fm Eb/Ab Fm7 Bb

24

tan.

Gb/G Ab Eb Eb

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



2. Der e - wig - rei - che Gott woll

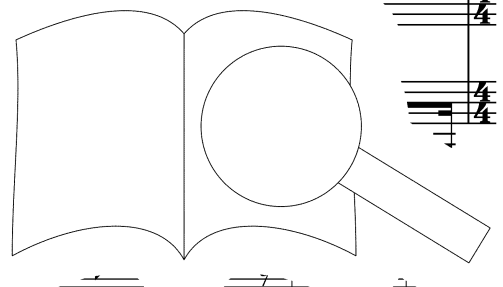
Gb/G Ab Eb Ab/Bb Eb(3) Eb(6) Eb(3)

uns in un - serm Le - ben ein

Eb⁴ Eb Eb² Eb Fm⁷ Ab/Bb

Herz .en ge - ben und

Eb⁷ Eb/Ab Bb/C Eb/F Bb(3) Eb(3) Bb(3)



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

uns in sei - ner Gnad er - hal - ten fort und

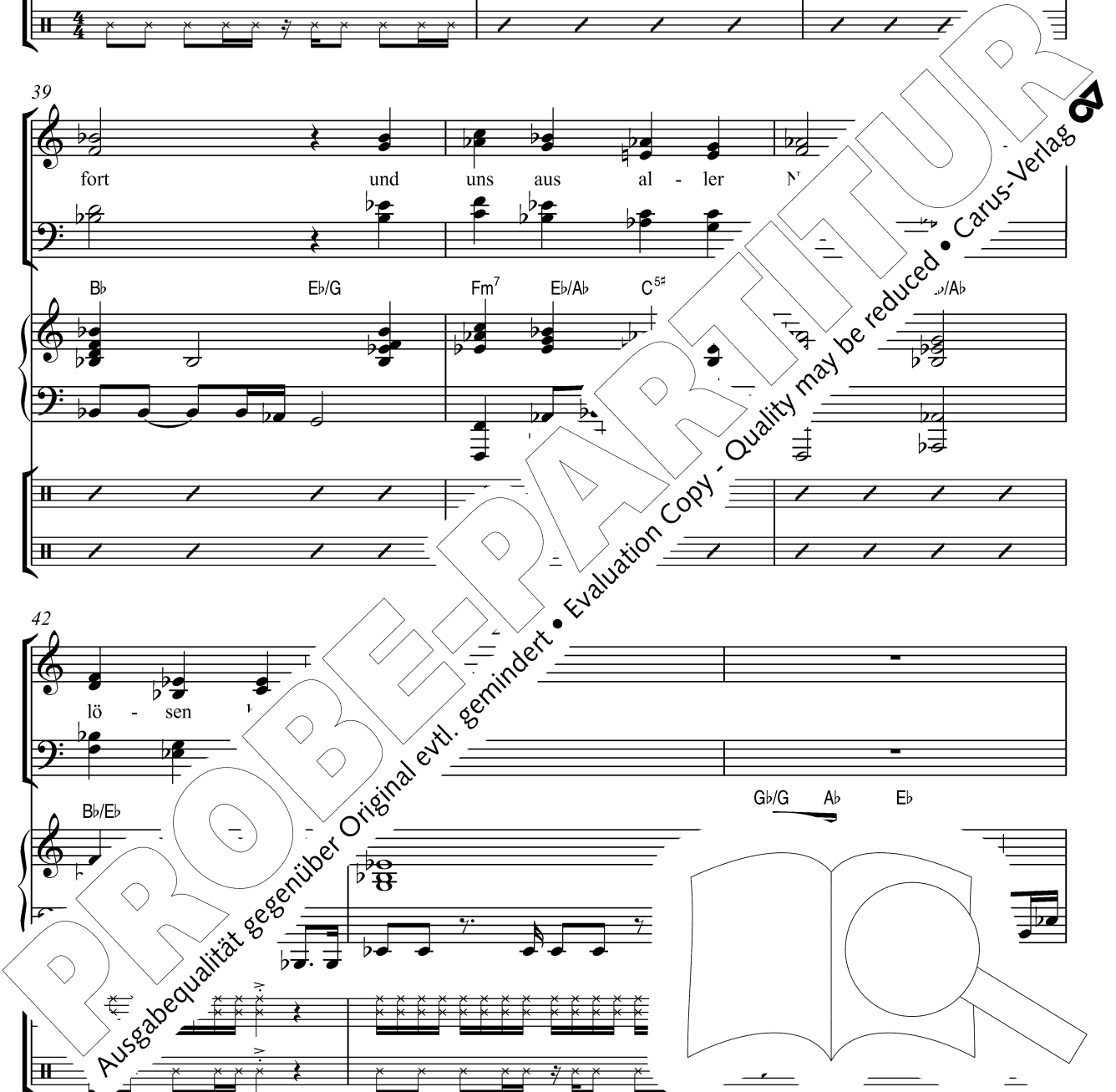
F/B B \flat E \flat /B \flat B \flat Cm 7 B \flat /D E \flat F

fort und uns aus al - ler N

B \flat E \flat /G Fm 7 E \flat /A \flat C $^{5\sharp}$ A \flat /B

lö - sen

B \flat /E \flat G \flat /G A \flat E \flat



Nun dan-ket, nun dan-ket,

3. Lob, Ehr und Preis sei

E_b G_b/G A_b E_b A_b/B_b E_b⁽³⁾ E_b⁶

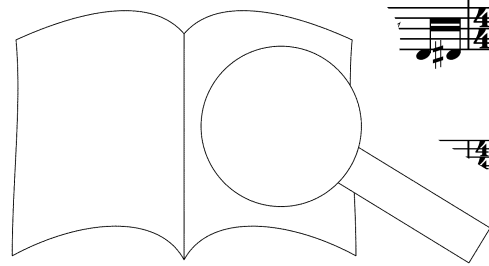
nun dan-ket, nun dan-ket, dan-ket al - le Gott,

Gott dem Soh - ne und

E_b⁽³⁾ E_b² E_b⁽³⁾

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



nun - dan - ket, nun - dan - ket,

Gott dem Heil - gen Geist im höch - sten Him - mels -

Gm⁷ Cm⁷ Fm⁷ Ab/Bb Eb⁷ G^{5#} Fm⁷ Eb/Ab Bb/C Eb/F

nun - dan - ket al - le Gott, nun dan - ket, nun dan - ket,

thro - - ne, m, - i - ei - nen Gott, wie

Bb⁽³⁾ F/Bb Bb Eb/Bb Bb

nun dan-ket al - le Gott — so

es im An - fang war und ist und blei - ben wird, so

Cm⁷ Bb/D Eb F Bb Eb/G Fm⁷ Eb/Ab C^{5#} C⁷ Fm Eb/Ab

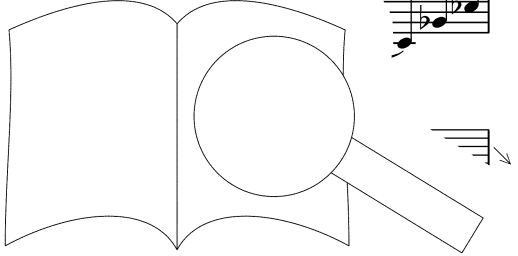
jetzt und im - mer - dar.

jetzt und im - mer - dar.

Bb/Eb Cm⁷ Gb/G Ab Eb

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



64 Alle Frauen und Kinder

nun _ dan - ket, nun _ dan - ket, nun _ dan - ket al - le Gott,

E_b G_b/G A_b E_b A_b/B_b

nun _ dan - ket, nun _ dan - ket, nun _ dan - ket a'

Männer

E_b G_b/G A_b

nun _ dan - ket, nun _ dan - ket al - le Gott.

E_b G_b/G A_b E_b

409 Singt dem Herrn ein neues Lied ö

Text: Georg Alfred Kempf 1941
 Melodie: Adolf Lohmann (1952) 1956
 Satz: Wilfried Kaets (*1961) 2013

d. d. d.
Frisch

f

1. Singt dem Herrn ein neu - es Lied, dem Herrn ein neu - es Lied, dem Herrn ein
 2. Täg - lich neu ist sei - ne Gnad, ist neu - sei - ne Gnad, ist neu -
 3. Hat er nicht zu al - ler Zeit, er nicht zu al - ler Zeit, er nicht zu
 4. Da - rum lasst uns Lob und Preis, lasst - uns Lob und Preis, lasst - uns

f

1. Singt dem Herrn ein neu - es Lied, dem Herrn ein
 2. Täg - lich neu ist sei - ne Gnad, ist neu -
 3. Hat er nicht zu al - ler Zeit, er zu
 4. Da - rum lasst uns Lob - und Preis, uns

f

u
 uns

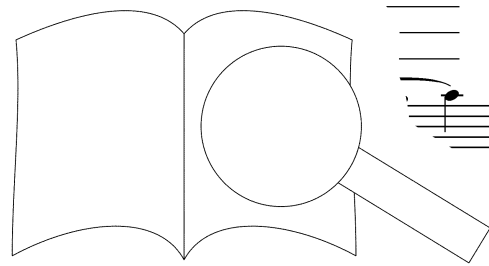
4

1. neu - es Lied, dem Herrn ein neu er nie - mals ruht,
 2. sei - ne Gnad, ist neu - sei ser Weg durch Nacht,
 3. al - ler Zeit, er nicht zu ar ver - lässt er nicht,
 4. Lob und Preis, lasst - uns weit die Son - ne sieht,

1. neu - es Lied, der preist den Herrn, der nie - mals ruht,
 2. sei - ne Gnad. Führt auch un - ser Weg durch Nacht,
 3. al - ler Zei er. Sei - ne Schar ver - lässt er nicht,
 4. Lob - und Preis und - All - so - weit die Son - ne sieht,

1. neu neu - es. Preist den Herrn. ruht,
 2. sei - ne. Führt auch
 3. al - ler. Sei - ne
 4. Lob - und - All - so

1. Singt dem Herrn ein neu - es Lied,
 2. Täg - lich neu ist sei - ne Gnad,
 3. Hat er nicht zu al - ler Zeit,
 4. Da - rum lasst uns Lob und Preis,



1. der auch heut, der auch heut noch Wun - der tut, _____
 2. Weg durch Nacht, bleibt doch sei - nes Ar - mes Macht _____
 3. sei - - ne Schar, und in die - ser Zu - ver - sicht _____
 4. singt dem Herrn, singt dem Herrn ein neu - es Lied, _____

1. der auch heut, der auch heut noch Wun - der tut, _____
 2. Weg durch Nacht, bleibt doch sei - nes Ar - mes Macht _____
 3. sei - - ne Schar, und in die - ser Zu - ver - sicht _____
 4. singt dem Herrn, singt dem Herrn ein neu - es Lied, _____

8
 1. der auch heut noch Wun - der tut, _____
 2. bleibt doch sei - nes Ar - mes Macht _____
 3. und in die - ser Zu - ver - sicht _____
 4. singt dem Herrn ein neu - es Lied, _____

1. der auch heut noch Wun - der tut, _____
 2. bleibt doch sei - nes Ar - mes Macht _____
 3. und in die - ser Zu - ver - sicht _____
 4. singt dem Herrn ein neu - es Lied, _____

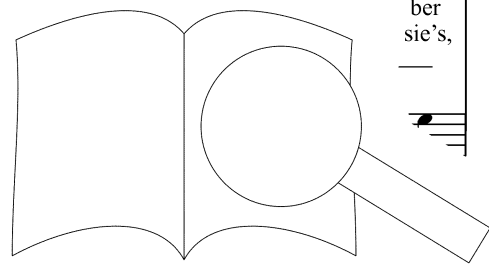
10 **etwas langsamer** *mf* *poco a poco cresc.*

1. sei - nen Ruhm, _____ sei - nen Ruhm, _____
 2. ü - ber un - serm, ü - ber, ü - ber
 3. darf sie's fröh - lich, darf sie's fröh - lich, darf sie's fröh - lich,
 4. lasst es hell, lasst es hell, lasst es hell, _____

1. sei - nen Ruhm, _____ sei - nen Ruhm, _____ sei - nen
 2. ü - ber un - serm, ü - ber, ü - ber
 3. darf sie's fröh - lich, darf sie's fröh - lich, darf sie's,
 4. lasst es hell, lasst es hell, lasst es

8
 _____, sei - nen Ruhm, _____ sei
 _____ un - serm, ü - ber, ü
 _____, fröh - lich, darf sie's,
 _____ es hell, lasst es hell, _____

1. sei - nen Ruhm, sei - nen
 2. ü - ber un - serm, ü - ber
 3. darf sie's fröh - lich, darf sie's f
 4. lasst es hell, lasst es



ff

1. sei - nen Ruhm, — sei - nen Ruhm zu meh - ren, meh - ren,
 2. un - serm, ü - ber un - serm Wal - len, Wal - len, Wal - len,
 3. darf — sie's fröh - lich, darf — sie's fröh - lich wa - gen, wa - gen,
 4. lasst — es hell, — lasst — es hell — er - klin - gen, klin - gen,

1. Ruhm, — sei - nen Ruhm zu meh - ren, sei - nen Ruhm zu meh - ren.
 2. un - serm, ü - ber un - serm Wal - len, un - serm, Wal - len, Wal - len.
 3. darf sie's, darf — sie's fröh - lich wa - gen, darf — sie's fröh - lich wa - gen.
 4. hell, — lasst — es hell — er - klin - gen, lasst — es hell — er - klin - gen,

1. sei - nen Ruhm zu meh - - - ren, sei - nen Ruhm zu meh -
 2. un - serm Wal - len, Wal - - - len, un - serm Wal - len, W
 3. darf — sie's fröh - lich wa - - - gen, darf — sie's fröh - lich
 4. lasst — es hell — er - klin - - - gen, lasst — es hell — er

1. Ruhm, — sei - nen Ruhm zu meh - ren, Ruhm
 2. un - serm, ü - ber un - serm Wal - len, ü - t
 3. fröh - lich, darf sie's fröh - lich wa - gen, darf
 4. hell, — lasst es hell er - klin - gen, lasst er -

mp

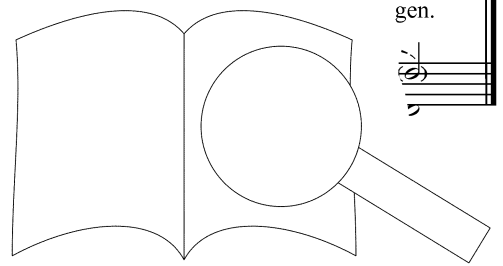
1. meh - ren, meh - ren, singt ein neu - es Lied. —
 2. Wal - len, Wal - len, neu ist sei - ne Gnad. —
 3. wa - gen, wa - gen, uns bis - her ge - tra - gen.
 4. klin - gen, klin - gen, lasst es hell er - klin - gen.

mf

1. Singt ein neu - es, singt ein neu - es, singt ein neu - es Lied. —
 2. Täg - lich neu ist, täg - lich neu ist, neu ist sei - ne Gnad. —
 3. Hat er nicht zu al - ler Zeit — uns bis - her ge - tra - gen.
 4. lasst es hell, — hell, — lasst es hell, — lasst es hell er - klin - gen.

1. ren, - - - ren!
 2. len, - - - len,
 3. gen, - - - gen,
 4. gen, - - - gen,

1. meh - - - ren!
 2. Wal - - - len,
 3. wa - - - gen,
 4. klin - - - gen.



424 Wer nur den lieben Gott lässt walten (ö)

Richard Mailänder gewidmet

Text: Johann Georg Neumark (1641) 1657

Melodie: Johann Sebastian Bach um 1736/37

nach Johann Georg Neumark 1657

Satz: Paweł Łukaszewski (*1968) 2013

$\text{♩} = 70$

mf

1. Wer nur den lieben Gott lässt walten und hof-fet

1. Wer nur den lie-ben Gott lässt wal-ten und hof-fet

8 1. Wer nur den lie-ben Gott lässt wal-ten und hof-fet

1. Wer nur den lie-ben Gott lässt wal-ten und hof-fet

7 auf ihn al-le-zeit, den wird er wun-

auf ihn al-le-zeit, den wird er

8 auf ihn al-le-zeit, den wird er

auf ihn al-le-zeit, den ei-er-bar er-

14 hal-ten in al-ler

hal-ten in al-oi Trau-rig-keit. Wer

8 hal-ten er und Trau-rig-keit. Wer

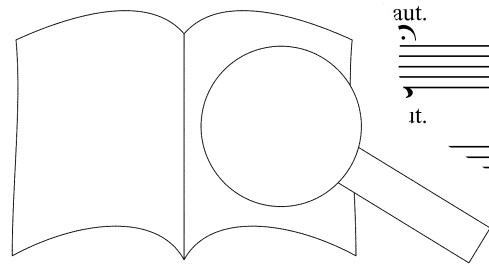
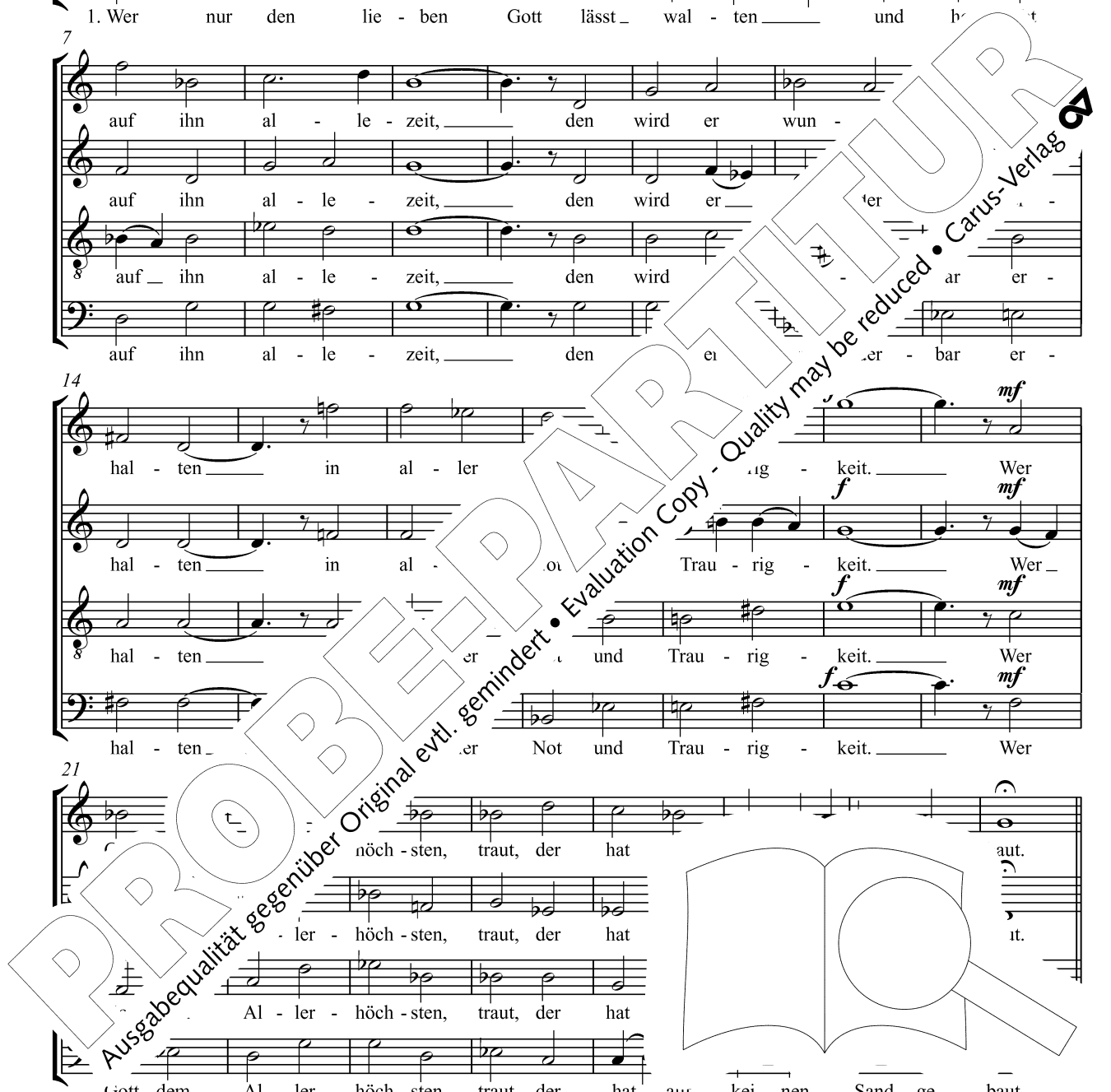
hal-ten er Not und Trau-rig-keit. Wer

21 nöch-sten, traut, der hat aut.

ler-höch-sten, traut, der hat it.

Al-ler-höch-sten, traut, der hat

Gott, dem Al-ler-höch-sten, traut, der hat aut kei-nen Sand ge-baut.



$\text{♩} = 40$
mf 29 *mp* *p*

2. Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - gen, — was hilft uns un - ser Weh und

2. Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - gen, — was hilft uns un - ser Weh und

2. Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - gen, — was hilft uns un - ser Weh und

2. Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - gen, — was hilft uns un - ser Weh und

32 *mf* *f* *mp*

Ach? — Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - gen, was

Ach? — Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - ger

Ach? — Was hel - fen uns die schwe - ren

Ach? — Was hel - fen uns die

ser Weh und

uns un - ser Weh und

was hilft uns un - ser Weh und

36 *mf* *00, leggiero*

Ach? —

Ach? —

Ach? —

Weh und Ach? —

as - hilft es, dass wir al - le Mor - gen, —

Was hilft es, dass wir - le Mor - gen, —

41

mf was — hilft es, dass wir al - le *f* Mor - gen be -

mf was hilft es, dass wir al - le *f* Mor - gen be -

mf dass wir al - le, was — hilft es, dass wir al - le *f* Mor - gen — be -

mf dass wir al - le, was hilft es, dass wir al - le *f* Mor - ger be -

45 $\text{♩} = 40$

p seuf - zen un - ser Un - ge - mach? *f* Wir ma - chen un - ser Kr

p seuf - zen un - ser Un - ge - mach? *f* Wir ma - chen ur

p seuf - zen un - ser Un - ge - mach? *f* Wi - a - c. und Leid,

p seuf - zen un - ser Un - ge - r - ser Kreuz und Leid,

49 *rit. molto*

wir ma - chen Leid, wir ma - chen un - ser Kreuz und Leid — nur grö - ßer

und Leid, wir ma - chen

- ser Kreuz und Leid, wir ma - che

na - chen un - ser Kreuz und Leid, wir ma - che

a tempo
53 *mf* *p*

durch die Trau - rig - keit, nur grö - ßer durch die Trau - rig - keit, Trau - rig - keit.

durch die Trau - rig - keit, nur grö - ßer durch die Trau - rig - keit, Trau - rig - keit.

durch die Trau - rig - keit, nur grö - ßer durch die Trau - rig - keit, Trau - rig - keit.

durch die Trau - rig - keit, nur grö - ßer durch die Trau - rig - keit, Trau - rig - keit.

durch die Trau - rig - keit, nur grö - ßer durch die Trau - rig - keit, Trau - rig - keit.

58 $\text{♩} = 50$ *p*

S 3. Man hal - te nur ein we - nig stil - le und sei doch in — sich selbst

A 3. Man hal - te nur ein we - nig stil - le und sei doch in

66

wie un - sers Got - tes Gna - den - wil - le, wie sei — es fügt;

wie un - sers Got - tes Gna - den - wil - sen - heit — es fügt; —

74

Gott, der uns sich hat aus - , weiß auch sehr wohl, was uns fehlt.

Gott, der uns sich — , der weiß auch sehr wohl, was uns fehlt.

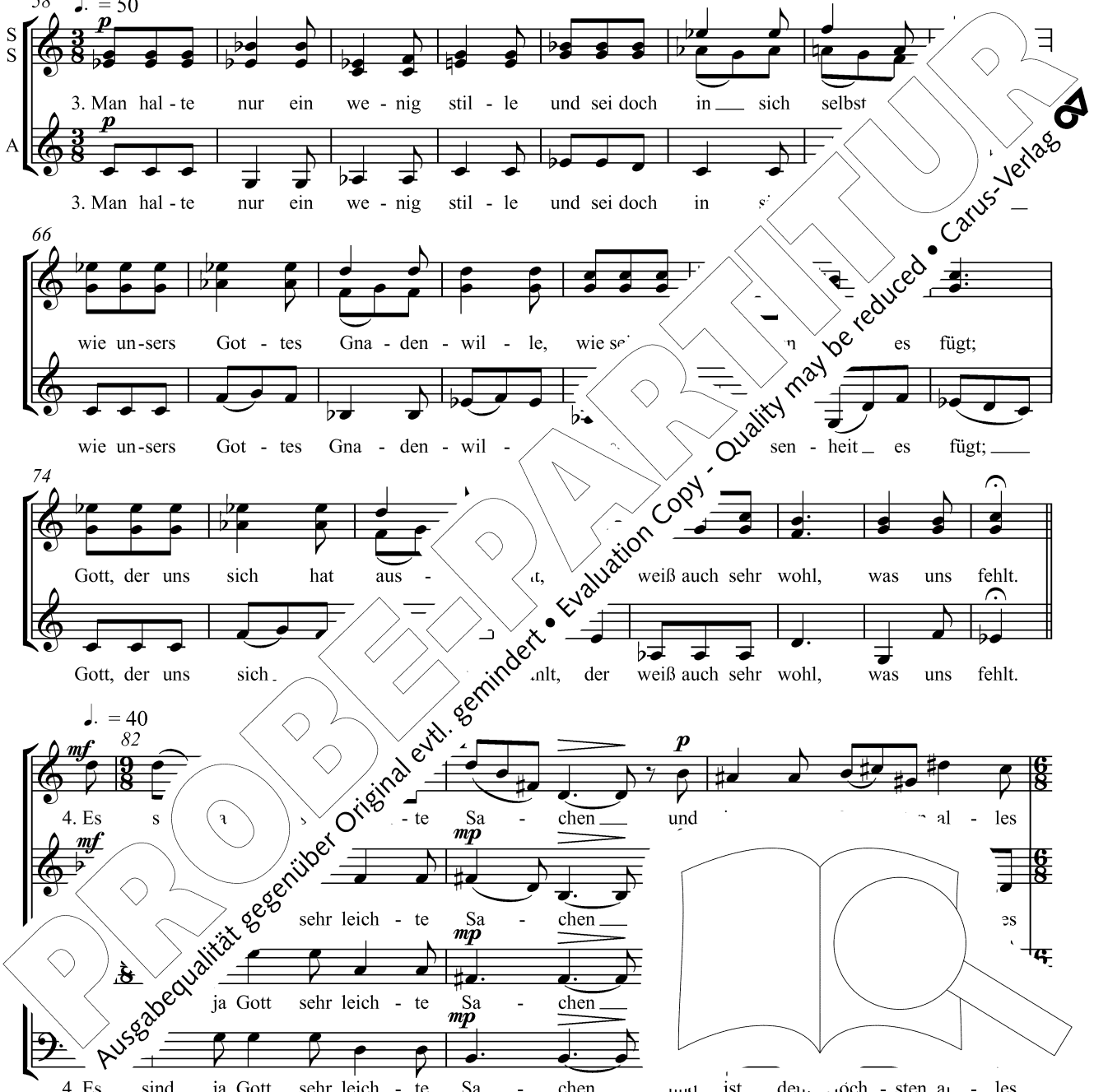
$\text{♩} = 40$ 82 *mf* *mp* *p*

4. Es s — te Sa - chen — und — al - les

sehr leich - te Sa - chen — es

ja Gott sehr leich - te Sa - chen

4. Es sind ja Gott sehr leich - te Sa - chen — und ist den — näch - sten al - les



mf *f* *mp* *p*

gleich: den Rei - chen klein und arm zu ma - chen, den Ar - men a - ber groß und

mf *f* *mp* *p*

gleich: den Rei - chen klein und arm zu ma - chen, den Ar - men a - ber groß und

mf *f* *mp* *p*

gleich: den Rei - chen klein und arm zu ma - chen, den Ar - men a - ber groß und

mf *f* *mp* *p*

gleich: den Rei - chen klein und arm zu ma - chen, den Ar - men a - ber nd

più mosso ♩ = 60, *leggiero*

p *p*

reich. _____ Gott ist der rech - te v

p *p*

reich. _____ Gott ist der _____ am,

mf *mp*

reich, groß und reich. _____ Gott ist der

mf *mp*

reich, groß und reich. _____ Gott ist der

f *f* *f* *f*

rech - te Wun - der - mann, _____ rech - te Wun - der - ,

f *f*

ist der rech - te Wun - der - m _____ Wun - der - ,

f *f*

er, Gott ist der rech - te Wun - de _____ - der - ,

mf

rech - te Wun - der - , Gott ist der rech - te Wun - de



Tempo primo ♩ = 40

99

p Wun - der - mann, *f* Gott ist der rech - te Wun - der - mann,

p Wun - der - mann, *f* Gott ist der rech - te Wun - der - mann,

p Wun - der-mann, Wun - der-mann, *f* Gott ist der rech - te Wun - der - mann,

p Wun - der-mann, Wun - der-mann, *f* Gott ist der rech - te Wun - der - mann,

103

rit. mol^{to}

der bald er-höhn, bald stür-zen kann, Gott ist der rech-te Wun-der-mann, der bald er-höhn, bald stür-zen

der bald er-höhn, bald stür-zen kann, Gott ist der rech-te Wun-der-mann, der bald er-höhn, bald stür-zen

der bald er-höhn, bald stür-zen kann, Gott ist der rech-te Wun-der-mann, der bald er-höhn, bald stür-zen

der bald er-höhn, bald stür-zen kann, Gott ist der rech-te Wun-der-mann, der bald er-höhn, bald stür-zen

108

rit.

kann, der bald er - l Wun-der-mann, Wun-der - mann.

kann, der bald er - l Wun-der-mann, Wun-der - mann.

bald stür-zen kann, Wun - der-mann, Wun-der - mann.

bald er - höhn, bald stür-zen kann, Wun - der-mann, Wun-der - mann.

♩ = 80

mf 114

5. Sing, bet und geh auf Got - tes We - gen, — ver - richt das Dei - ne

5. Sing, bet und geh auf Got - tes We - gen, — ver - richt das Dei - ne

5. Sing, bet und geh auf Got - tes We - gen, — ver - richt das Dei - ne

5. Sing, bet und geh auf Got - tes We - gen, — ver - richt das Dei - ne

121

nur ge - treu — und trau des Him - mels rei - chem

nur ge - treu — und trau des Him - mels rei - chem

nur ge - treu — und trau des Him - mels rei - chem

nur ge - treu — und trau des Him - mels rei - chem

128

so wird er bei dir wer - den. Denn wel - cher

so wird er bei dir wer - den. Denn wel - cher

so wird er bei dir wer - den. Denn wel - cher

so wird er bei dir wer - den. Denn wel - cher

135

sei - r auf Gott setzt, den ver - lässt er nicht.

— sicht auf Gott setzt, d

— ver - sicht auf Gott setzt, d

— ne Zu - ver - sicht auf Gott setzt, d

453 Bewahre uns, Gott ö 13

Ite, missa est

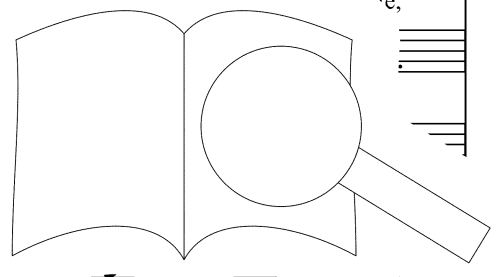
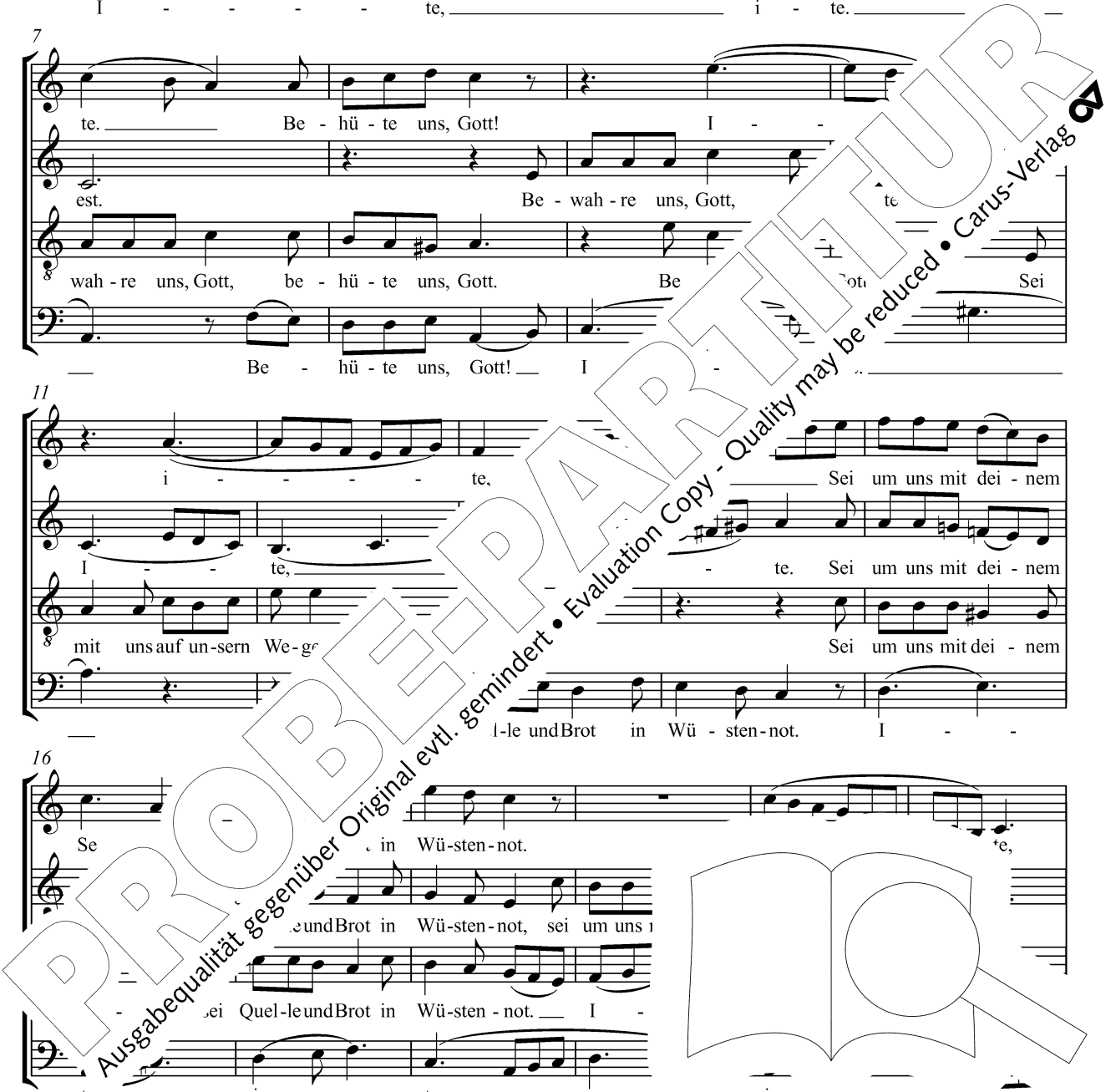
Text: Liturgie / Eugen Eckert (1985) 1987
 Melodie: Anders Ruuth (1968) 1984 „La paz del Señor“
 Satz: Leo Langer (*1952) 2011

First system of the musical score, measures 1-6. It features four staves: soprano, alto, tenor, and bass. The lyrics are: I - - te, i - - te, i - - te, I - - te, i - te, i - - te mis - sa I - - te, i - - te. Be-

Second system of the musical score, measures 7-10. It features four staves. The lyrics are: te. Be - hü - te uns, Gott! I - - est. Be - wah - re uns, Gott, te wah - re uns, Gott, be - hü - te uns, Gott. Be Sei Be - hü - te uns, Gott! I

Third system of the musical score, measures 11-15. It features four staves. The lyrics are: i - - te, Sei um uns mit dei - nem I - - te, Sei um uns mit dei - nem mit uns auf un-sern We-gr Sei um uns mit dei - nem I-le undBrot in Wü - sten-not. I - -

Fourth system of the musical score, measures 16-20. It features four staves. The lyrics are: Se in Wü-sten-not. te, undBrot in Wü-sten-not, sei um uns sei Quel-le undBrot in Wü-sten - not. I - te, i - - te, i - - te,



22

i - - - te, i - - te. Be - hü-te uns, Gott!
 i - te, i - - te mis - sa est. Be -
 i - - te. Be - wah-re uns, Gott, be - hü-te uns, Gott!
 te, i - te. Be - hü-te uns, Gott!

28

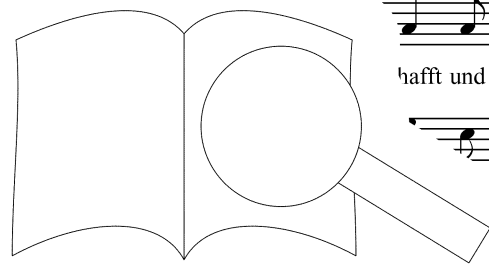
I - - - te, i - - -
 wah - re uns, Gott, be - hü - te uns, Gott! I - - -
 Be - hü - te uns, Gott! Sei mit uns in den. Voll
 I - - - te. Voll

32

Wär - me und Licht im An sei na - he in schwe - ren
 Wär - me und Licht im sei na - he in schwe - ren
 Wär - me und Licht ge - sacht. I - - -
 Wär - me und ge - sacht. I - - -

37

Ze - t mis - sa est. Sei den schafft und
 I - te, mis - sa est. schafft und
 te, mis - sa est. mis - sa est.
 mis - sa est. ein Hei-... Geis...



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen, sei um uns auf un-se-ren

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen, sei um uns auf un-se-ren

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen. I - -

Le-ben ver-heißt, sei in uns, uns zu er-lö-sen. I - -

We-gen. I-te, mis-sa est. De-o

We-gen. I-te, mis-sa est. De-

te, mis-sa est. De-

te, mis-sa est. - o,

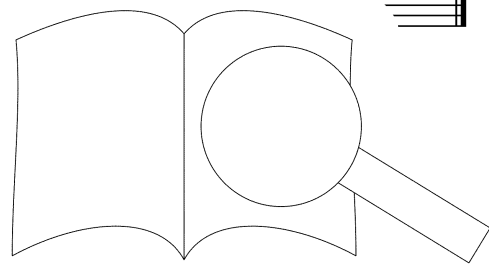
gra-ti-as.

gra-ti-as, De-o gra-ti-as.

o, De-o gra-ti-as.

est. .ias. = Gehet (hin), ihr seid gesendet. – Dank sei Got

© München (Text)
© Car. Stuttgart (Melodie und Satz)



456 Herr, du bist mein Leben siehe Seite 92

479 Eine große Stadt erstet

Text: Silja Walter (1965) 1966/1995
 Melodie: Josef Anton Saladin (1965/1972) 1975
 Satz: Pamela König (*1969) 2013

Intro* (nur 1. Strophe) oder ad lib.

1. Ei - ne gro - ße, ei - ne gro - ße, ei - ne gro - ße — Stadt er -
 2. Durch dein Tor lass, durch dein Tor lass, durch dein Tor lass — uns he -
 3. Dank dem Va - ter, Dank dem Va - ter, dank dem Va - ter, — der uns

4

steht. — Ei - ne gro - ße, — ei - ne
 rein. — Durch dein Tor lass, — durch dein
 zieht. — Dank dem Va - ter, — Dank der

steht. — Ei - ne gro - ße, — ei - ne
 rein. — Durch dein Tor lass, — durch dein
 zieht. — Dank dem Va - ter, — Dank dem

7

gro - ße — Stadt
 Tor — lass — ur
 Va - ter, —

in
 in
 den

die vom
 und in
 durch den

er - steht, — die vom
 — he - rein — und in
 der uns zieht — durch den

Him - mel nie - der - geht, ei - ne
 dir ge - bo - ren — sein, durch dein
 Geist, der in — dir — glüht, dank dem

Him - mel nie - der - geht, ei - ne
 dir ge - bo — durch dein
 Geist, der — ank dem

Him - m dt er -
 dir g he -
 Geist, d s

* **Abtauf:** Intro / Takt 17: Choral / 2. Str. ab Takt 17 / 3. Str. ab Takt 17 / C...

gro - ße Stadt er - steht, die vom Him - mel nie - der -
 Tor lass uns he - rein und in dir ge - bo - ren
 Va - ter, der uns zieht durch den Geist, der in dir

steht, _____ die vom Him - mel nie - der - geht, vom Him - mel nie - der -
 rein _____ und in dir ge - bo - ren sein, in dir ge - bo - ren
 zieht _____ durch den Geist, der in dir glüht, den Geist, der in dir

geht. Ei - ne gro - ße Stadt er - steht, die vom
 sein. durch dein Tor lass uns he - rein und in
 glüht. Dank dem Va - ter, der uns zieht durch den

geht. _____ Ei - ne gro - ße Stadt er - steht, _____
 sein. _____ Durch dein Tor lass uns he - rein _____
 glüht. _____ Dank dem Va - ter, der uns zieht _____

geht. Ei - ne gro - ße Stadt er - st
 sein. durch dein Tor lass uns he - rein
 glüht. Dank dem Va - ter, der un

gro - ße Stadt er -
 Tor lass uns he -
 Va - ter, der uns

T. 17 auf 1 überlappt mit Choral oder und d

Choral

steht. Ei - ne gro - ße Stadt er - steht, die vom Him - mel
 rein. Durch dein Tor lass uns he - rein und in dir ge -
 zieht. Dank dem Va - ter, der uns zieht durch den Geist, der

steht. _____ die vom Him - mel
 rein. _____ und in dir ge -
 zieht. _____ durch den Geist, der

in. gro - ße Stadt er - steht,
 dein Tor lass uns he - rein
 dank dem Va - ter, der uns zieht



nie - der - geht in die Er - den - zeit.
 bo - ren sein, dass uns Gott er - kennt.
 in dir glüht; Dank sei Je - sus Christ,

nie - der - geht in die Er - den - zeit. _____ Mond _____ und _____ Son - ne _____
 bo - ren sein, dass uns Gott er - kennt. _____ Lass _____ he - rein, _____ die _____
 in dir glüht, Dank sei Je - sus Christ, _____ der _____ durch sei - nes _____

Mond _____ und _____
 Lass _____ he - rein, _____ die _____
 der _____ durch sei - nes _____

braucht _____ sie _____ nicht, _____
 drau - ßen sind, _____ ein - ne die _____
 Kreu - zes Kraft, _____ sei - nes _____

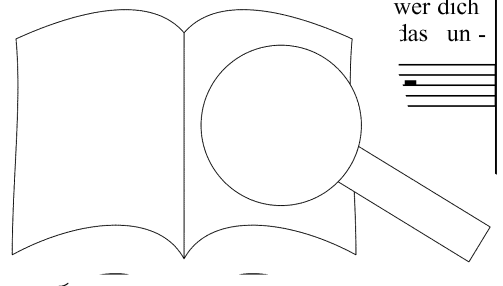
Mond _____ und _____ Son _____
 Lass _____ he - rein, _____ und Son - ne _____
 der _____ durch sei - nes _____ durch sei - nes _____

braucht _____ Je - sus Chri - stus ist ihr Licht,
 drau - ßen sind; _____ Gott heißt Toch - ter, Sohn und Kind,
 Kreu - zes Kraft uns zum Got - tes - volk er - schafft,

ih - re wer dich las un -

oral rit. a tempo

Freigabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



ih - re Herr - lich - keit, ih - re
 wer dich Mut - ter nennt, wer dich
 das un - sterb - lich ist, das un -

Herr - lich - keit, ih - re Herr - lich - keit, ih - re
 Mut - ter nennt, wer dich Mut - ter nennt, wer dich
 sterb - lich ist, das un - sterb - lich ist, das un -

ih - re
 wer dich
 das un -

Herr - lich - keit, ih - re Herr - lich -
 Mut - ter nennt, wer dich Mut - ter
 sterb - lich ist, das un - sterb - lich

Herr - lich - keit, ih - re Herr
 Mut - ter nennt, wer dich M
 sterb - lich ist, das un - lich ist, das un -

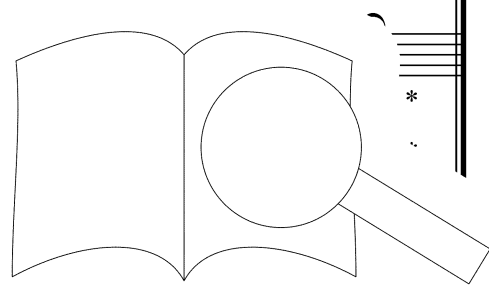
anstelle von Überlappung
 auch ◡ möglich

1.2. 3. Coda

Herr - lich - keit. ne gro - ße, ei - ne gro - ße Stadt er - steht.*
 Mut - ter nennt. Dank dem Va - ter, Dank dem Va - ter, der uns zieht.*
 sterb - lich ist.

Ei - ne gro - ße, ei - ne gro - ße
 Dank dem Va - ter, Dank dem Va - t

rit.



484 Dank sei dir, Vater ö

kanonische Motette

Text: Maria Luise Thurmair 1969/1987/1994

Melodie: Johann Crüger 1640

Satz: Uli Führe (*1957) 2013

Moderato

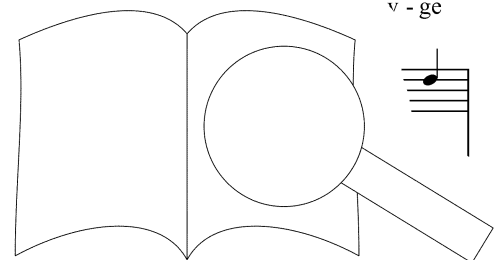
Sopran
Alt
Tenor
Bass
Orgel

Dank sei dir, Va - ter,
Dank sei dir, Va - ter, für das ew - ge Le - ben, Dank sei dir, Va -
Dank
Dank sei dir, Va - ter, für das ew - ge Le

7

für das ew - ge Le - ben, Dank sei dir,
- - - ter, - , Va - ter, für das ew - ge Le -
Va - ter - ben, Dank sei dir, Va - ter, für das ew - ge
be Dank s v - ge

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



mf

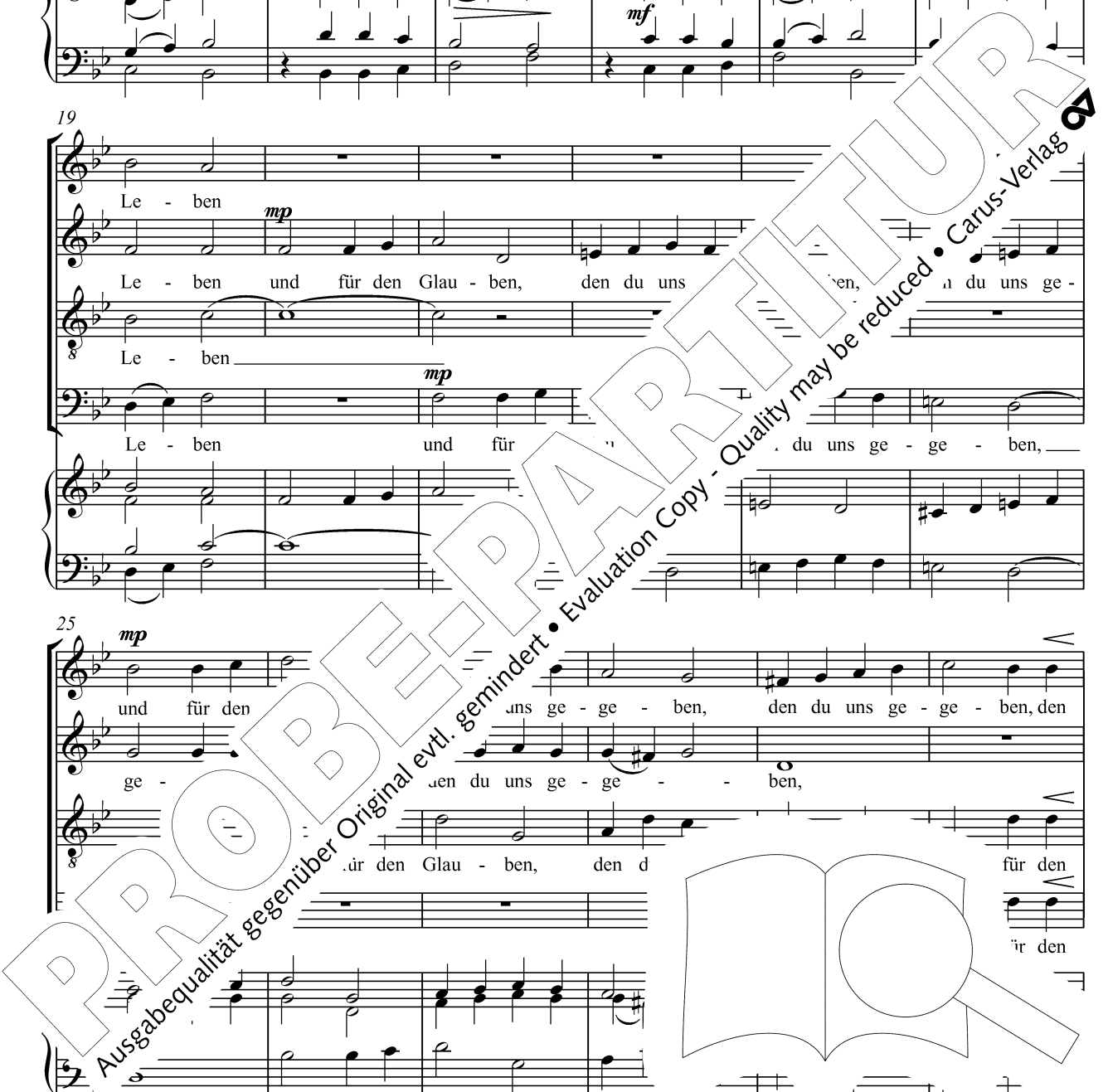
Va - ter, Dank sei dir, Va - ter, Dank sei dir, Va - ter, für das ew - ge
 - ben, Dank sei dir, Va - ter, Dank sei dir, Va - ter, für das ew - ge
 8 Le - ben, Dank sei dir, Va - ter, Dank sei dir, Va - ter, für das ew - ge
 Le - ben, Dank sei dir, Va - ter, Dank sei dir, Va - ter, für das ew - ge

mp

Le - ben
 Le - ben und für den Glau - ben, den du uns
 8 Le - ben
 Le - ben und für " , du uns ge - ge - ben, —

mp

und für den
 ge -
 für den Glau - ben, den d
 für den
 für den

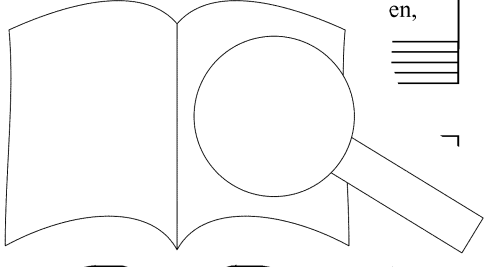


Glau - ben, den du uns ge - ge - ben, und für den Glau - ben,
 und für den Glau - ben, den du uns ge - ge - ben, und für den Glau - ben,
 Glau - ben, den Glau - ben, den du uns ge - ge - ben, und für den Glau - ben,
 Glau - ben, den du uns ge - ge - - - ben, und für den Glau - ben,

mf

den du uns ge - ge - ben, den du uns ge - ge - ben,
 den du uns ge - ge - ben, den du uns ge - ge - ben, dass wir dich er -
 den du uns ge - ge - ben, den du uns ge - ge - ben,
 den du uns ge - ge - ben, den du uns ge - ge - wir in Je - sus

ken - - - - - Chri - stus dich er - ken - nen,
 ken - - - - - stus dich er - ken - nen, dass wir in
 dass wir in Je - en,
 ken - - - - - nen,



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

dass wir in Je - sus Chri - stus dich er - ken - nen, dich er - ken -
 Je - sus Chri - stus dich er - ken - nen, dich er - ken -
 Je - sus Chri - stus dich er - ken - - - - -
 dass wir in Je - sus Chri - stus dich er - ken - - - - -

nen, dich er - ken - nen, dich er - ken - nen, dich er - ken - nen. dic - ken,
 nen, dass wir in Je - sus Chri - stus di - ken - nen,
 nen, dich er - ken - nen, dich er - ken - nen, - n, dich er - ken - nen,
 nen, er - ken - nen, dich er - ken - nen, dich er - ken - nen,
 nen, dich er - ken - nen, dich er - ken - nen, dich er - ken - nen,

dich er - ken - nen und und Va - ter

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

68

nen - nen, und Va - ter nen - nen, und Va - ter nen - - -

f

74

- - - nen, - - - nen - - -

mf

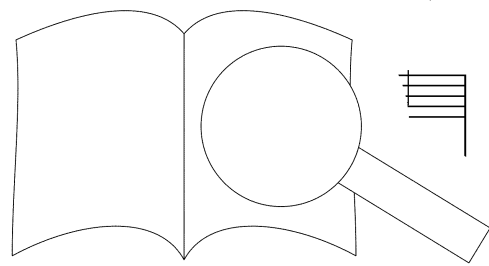
80

Va - ter 1 - - - -nen, Va - ter nen-nen, dass wir in Je - sus -

f *mf*

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

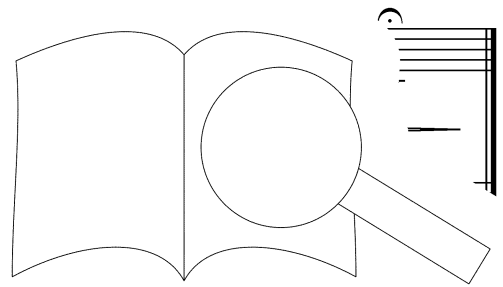


Chri - stus dich er - ken - nen und Va - ter nen - nen, und Va - ter nen - nen, dass wir in

Je - - - sus Chri - - -

Chri - stus dich er - ken - ne -
dich er und Va - ter nen - nen.

dich



497 Gottheit tief verborgen

Text: Thomas von Aquin „Adoro te devote“ 1263/64

Übertragung: Petronia Steiner (1947) 1950

Melodie: Frankreich 17./18. Jh.

Satz: Thomas Gabriel (*1957) 2013

C Em⁷ F/G Am⁹ Am F⁹

Sopran

1. Gott-heit tief ver - bor - gen, be - tend nah ich dir. Un - ter die - sen
 2. Au - gen, Mund und Hän - de, täu - schen sich in dir, doch des Wor - tes
 3. Einst am Kreuz ver - hüll - te sich der Gott-heit Glanz, hier ist auch ver -

Sopran
 Alt

Ad - - o - - re - - mus, ad - -

Tenor
 Bass

6 C^{major7} C B^b F⁹ C Em

Zei - chen bist du wahr - haft hier. Sieh, mit gan - ze
 Bot - schaft of - fen - bart dich mir. Was Gott Sohn
 bor - gen dei - ne Mensch - heit ganz. Bei - de sieht

o - - re - - mus, ad - -

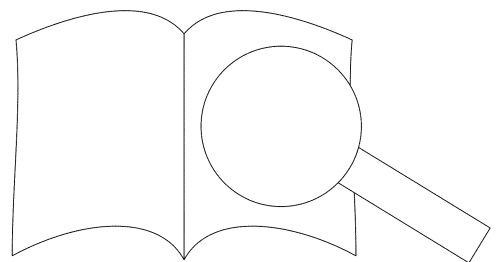
11 F B^b C F^{major7} G⁹ C

schenk ich dir mich hin, wei - ß ich, der ich nur Ar - mut bin.
 nehm ich glau - bend an; er ist die nicht trü - gen kann.
 in dem Bro - te hier; wie ich, Herr, um Gnad zu dir.

re - - o - - re - - mus.

„...haun die Wunden rot,
 „Du mein Herr und Gott!“
 „...ser Glaube mein,
 „...g, treu die Liebe sein.
 „...mahnet an des Herren Tod!
 „...s Leben, o lebendig Brot.
 We...g Nahrung meinem Geiste du,
 „...ne Wonnen koste immerzu.

- Gle was Sch bria
- Jes stil La: da:



507 Christus, der ist mein Leben ö 15

Text: Jena 1609, 7. Str. AÖL (1971) 1975

Melodie: Melchior Vulpius 1609

Satz: Grayston Ives (*1948) 2013

Lento espressivo $\text{♩} = 48$ ***p* sempre *legatissimo***

Sopran
Alt

1. Chri - stus, — der ist — mein, — mein
3. Ich hab — nun ü - ber - wun -
5. Wenn mein, — wenn mein Herz — und Ge -

Tenor
Bass

p* sempre *legatissimo

Orgel

p* sempre *legatissimo

Ped.

8

1. Le - ben, — Ster - be - vinn, — ist
3. den Kreuz, — Lei - ge. — Not, — Angst
5. dan - ken — zer ein Licht, — zer -

mf

16

1. mein G — je - winn. — Ihm will, — ihm
3. un - d — Not; — durch sei - ne,
5. ge — ein — Licht, — das hin — und

1. will ich mich er - ge - ben, mit Fried - fahr
 3. sei - ne heil - gen Wun - den bin ich, bin
 5. her - tut, tut wan - ken, wenn ihm die

pp

pp

1. ich da - hin, fahr ich da - hin.
 3. ich ver - söhnt, ver - söhnt mit Gott.
 5. Flamm ge - bricht, die Flamm ge - bricht,

.it
 wenn
 o. als -

2. Freud fahr ic' zu
 4. mei - ne K - ön - rich - tum, chen, mein
 6. dann lass le, o

mf

mf

48

2. Christ, dem Bru - der mein, auf
 4. A - tem geht schwer aus und
 6. Herr, mich schla - fen ein nach

56

2. dass ich zu ihm kom - me
 4. kann kein Wort mehr spre - chen,
 6. dei - nem Rat und Wil - len,

64

Str. 2. 4.
 2. und e - wig bei ihm sei.
 4. Herr, nimm mein Seuf - zen auf.
 6. wenn kommt mein Stün - de -

72

6.

mf

lein. 7. In dir, Herr, lass mich le -

mf

6.

mf

80

ben und ble -

ben

88

p

so wirst du mir einst ge -

96

mf *dim.*

ben

des Him - mels

mf *dim.*

p

mf

104

p

Wonn und Freud. _____

Chri - stus, _____

mein

p

p

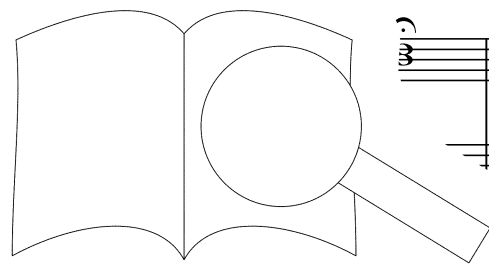
112

Le - ben,

mein Le - ben, _____ mein Le - ben. _____

pp

pp



510 O Welt, ich muss dich lassen

Text: Nürnberg 1555
Melodie: nach Heinrich Isaak 1495/1505,
bei Georg Forster 1539
Satz: Odilo Klasen (*1959) 2013

Sehr ruhig

p O Welt, *mf* o Welt, *mp* o Welt, ich muss ...
p O Welt, *mf* o Welt, *mp* o Welt, ich muss ...
p O Welt, *mf* o Welt, *mp* o Welt, ich muss ...
p O Welt, *mf* o Welt,

mf dich las - sen, ich fahr da - hin, ich fahr dich las - sen, ich fahr da - hi, ich fahr da - hin mein Stra -
mf dich las - sen, ich fahr da - hi, ich fahr da - hin mein Stra -
mf las - sen, ich fahr da - hin mein Stra -
p muss dich las - sen, *p* ich fahr da - hin *p* mein Stra -

mp mein Str wig Va - ter - land, ins e - wig Va -
mp ins e - wig Va - ter - l ins
Ben ins
Ben

sempre cresc.

mf

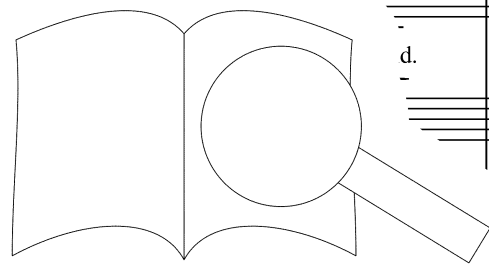
ter - land, _____ ins e - wig Va - ter - land. Mein Geist will ich
 e - wig Va - ter - land, ins e - wig Va - ter - land. Mein Geist
 e - wig Va - ter - land, e - wig Va - ter - land.

 ins e - wig Va - ter - land. _____

auf - ge - ben, mein Geist will ich auf - ge - ben, da - zu
 _____ will ich, _____ mein Geist will ich auf - ge - ben,
 Mein Geist will ich auf - ge -
 Mein Geist, mein Geist _____ will ich auf - ge
 b.

da - zu mein Leib, da - zu mei. Le - ben le -
 zu _____ mein Leib, _____ und Le - ben le -
 zu _____ mein Leib, da Leib _____ und Le - - ben
 mein Leib und Le - - ben

gen in gnä - dig Hand, in Got - tes gnä - dig Hand.
 _____ tes gnä - dig Hand, _____ d.
 le - gen in Got - tes Hand,
 le - gen in Got - tes gnä - dig Hand,



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

525 Pietà

Freu dich, du Himmelskönigin

Text (SSA): Rainer Maria Rilke (1875–1926) 1912
 Text (TB): nach Konstanz 1600 nach „Regina caeli“ 12. Jh.
 Melodie: Konstanz 1600
 Satz: Leo Langer (*1952) 2013

Sopran I
 Jetzt wird mein E-lend voll, und na-men-los er - füllt es mich. Ich star - re wie des

Sopran II
 Jetzt wird mein E-lend voll, und na-men-los er - füllt es mich. Ich star - re wie des

Alt
 Jetzt wird mein E-lend voll, und na-men-los er - füllt es mich. Ich star - r

Tenor
 Bass

5
 Steins In - ne - res starrt. Hart wie ich bin, weiß ich r - dest
 Steins In - ne - res starrt. Hart wie ich bin, we zu wur - dest
 Steins In - ne - res starrt. Hart w: eins: Du wur - dest
 Den du zu tra - gen wür - dig

9
 groß, fre und wur - dest groß, um als zu gro - ßer Schmerz ganz ü - ber mei - nes
 - a, und wur - dest groß, um i - nes
 o, ch, Ma - ri - a, und wur - dest groß, um
 st, freu dich, Ma - ri - a!

Her-zens Fas-sung hin - aus - zu-stehn. Jetzt liegst du quer durch
 Her-zens Fas-sung hin - aus - zu-stehn. Jetzt liegst du quer durch
 Her-zens Fas-sung hin - aus - zu-stehn. Jetzt liegst du quer durch

Der Hei-land lebt, den du ge-barst, Hal-le - lu - ja! Hal - le - lu -

mei - nen Schoß. Jetzt kann ich dich, jetzt kann ich dich nich'
 mei - nen Schoß. Jetzt kann ich dich, jetzt kann ich dich nich'
 mei - nen Schoß. Jetzt kann ich dich ch u mehr ge - bä - ren.
 ja! Bitt

Bitt Gott für u
 Go uns, bitt Gott für uns, bitt Gott für u

PROBE PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

531 Sagt an, wer ist doch diese

Text: nach Johannes Khuen 1638,
St. Gallen 1705, Guido Maria Dreves 1885
Melodie: nach Joseph Clauder 1631, bei Heinrich Meier 1647
Satz: Roland Büchner (*1954) 2013

1. Sagt an, wer ist doch diese, die auf am Himmel geht, die
2. Sie ist die reinste Rose, ganz schön und aus-erwählt, die
3. Sie strahlt im Tugendkleide, kein Engel gleich ihr; die

5
ü-berm Paradiese als Morgenröte steht? die von
Magd, die makellos, die sich der Herr vermählt. die zu
Reinheit ihr Geschmeide, die Demut ihre Zier. die gart, ver-
her-vor von lt. die -let, sie zu lu-men-gart, ver-
kommt her-vor von O ei-let, sie zu
ein Blu-men-gart, ver-

10
ferne, es Stern, die Braut von Nazaret.
schau- en, die Frauen, die Freude aller Welt.
schlossen, mit Begossen, so blüht sie für und für.
11
ferne, es Stern, die Braut von Nazaret.
schau- en, die Frauen, die Freude aller Welt.
schlossen, mit Begossen, so blüht sie für und für.
12
schmückt sie Mond und Stern schönste aller Frauen mit
Him-mels-taubegossen.